



RINKERODE

Die Räume des Offenen Ganztags in der Grundschule sind erweitert und nun eingeweiht worden. SEITE 3



SENDENHORST

Nur mit den Stimmen der CDU-Mehrheitsfraktion wurde der Haushalt 2014 beschlossen. SEITE 4



SPORT

Zahlreiche Ehrungen standen bei der Versammlung des SV Drensteinfurt auf der Tagesordnung. SEITE 7

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 26. Februar 2014
109. Jahrgang / Nr. 16 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: die meiste Zeit sonnig, nur vereinzelt Wolken am Himmel, bis 11 Grad
Donnerstag: zunächst sonnig, dann bedeckt, abends kann es auch regnen, um 9 Grad
Freitag: heute wieder viel Sonnenschein bei milden Temperaturen um 11 Grad



Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei

Kottenstedde

Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61
Wochenendangebot vom 27.02. - 01.03.2014

Rinderschmorbraten

beste Limousinqualität, aus eigener Schlachtung 1 kg **9,80 €**

Beinscheibe

vollfleischig, für eine kräftige Suppe oder den Eintopf 1 kg **5,80 €**

Mettwurst

luftgetrocknet, geschnitten oder am Stück 100 g **1,88 €**

Donnerstag Eintopf

Rindfleisch-Nudeltopf Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Stargast auf der Après-Ski-Party

Neue Idee der Kolpingsfamilie Ascheberg

Ascheberg • Sie ist mittlerweile ein fester Eckpfeiler in Aschebergs Feier-Kalender: die Après-Ski-Party. Am Samstag, 15. März, öffnet die Kolpingsfamilie wieder das Festzelt an der Gaststätte Frenking für ihr seit Jahren bewährtes Konzept.

„Wir haben uns einige Neuheiten einfallen lassen. Schließlich soll es ja bei uns auch für Stammgäste nie langweilig werden“, sagt Vorstandssprecher Martin Weiß.

Vor allem einer soll die Ascheberger am Bahnhofsweg so richtig in Stimmung bringen: „Partykönig“ **Michael Jansen** (Bild). Er wird live seine Hits präsentieren, die auch auf Mallorca oder in Ischgl

das Feiervolk auf die Tanzfläche ziehen. Zum ersten Mal setzen die Organisatoren auf einen Stargast. „Wir sind sicher, dass das der Party einen besonderen Reiz verleiht“, betont Weiß.

Die DJs Sven Wienströer und Thorsten Hohenhövel stehen abwechselnd am Mischpult. Von 20 bis 21 Uhr gibt's freien Eintritt, danach kostet er 5 Euro. Die „Hasenbar“ erstrahlt in neuem Design, erstmals bieten die Kolpinger zudem eine bewachte Garderobe an. Seine Premiere feiert vor dem Festzelt das

Pizza-Duo: Hungrige Gäste bekommen ihre Pizzen frisch zubereitet. Die Wartezeit können sie sich an einem Boxautomaten vertreiben.



Wenn Pippi mit Wickie tanzt...



Miss Piggy, Gonzo und Co. lösten schon beim Einzugs wahre Begeisterungstürme aus. Der Hofstaat, verkleidet als Muppet-Show-Familie, bevölkerte die Bühne und sorgte mit witzigen Showeinlagen für einen furiosen Auftakt. Jung und Alt hatten sich auf den Weg gemacht, um am Samstag das Kappenfest von Bürgerschützen und Fortuna Walstedde mitzufeiern. „TV-Helden der Kindheit“ lautete das Motto. Das mit rund 500 Besuchern gut gefüllte Festzelt wimmelte nur so von alten Bekannten. Da stand Wikinger Wickie neben Pippi Langstrumpf, gegenüber hatte sich eine Gruppe blauer Schlümpfe versammelt. Benjamin Blümchen tanzte mit Bibi Blocksberg und Bob der Baumeister mit Pocahontas. Die elf Mädels der Tanzgruppe „Skills 2 Move“ unter Leitung von Georgina Smeilus beeindruckte mit energiegeladenen Choreografien. Nostalgische Erinnerungen rief die schwedische Popgruppe ABBA (alias Ingo Hankmann, Martin Surmann, Frank Schroth und Lars Haber) hervor. Wie immer ein Highlight war die Kostümpremierung. „Der erste Mann auf dem Mond“ – Ingo Fohrmann aus Herrenstein – freute sich über den Sieg in der Einzelwertung. In der Gruppe punkteten die Jungschützen, die als Baywatch-Truppe für Furore sorgten. Weitere Bilder gibt's online: www.dreingau-zeitung.de.

Text/Fotos: mew



Ein Schlitz in der Landschaft

Die Werse in Albersloh bekommt auf 1250 Metern ein neues Gesicht samt Hochwasserschutz

Albersloh • „Wir machen Ihnen den Fluss schön!“. Ganz so einfach, wie Planer Detlef Sönnichsen die Hochwasserschutzmaßnahme an der Albersloher Werse augenzwinkernd darstellte, ist die Angelegenheit nun doch nicht.

Es war am 3. Mai 2001, als Teile von Ahlen durch das Wersehochwasser überflutet wurden und in Albersloh das Wasser an den Haustüren des Wohngebietes zwischen der Bergstraße und dem Flusslauf vorbeischaute. Diese Situation dürfe sich nicht wiederholen, meinte Landrat Dr. Olaf Gericke als Gastredner, nachdem Bürgermeister Ber-

thold Streffing in seinen einleitenden Worten die Maßnahme kurz skizziert hatte (siehe Infokasten).

Zu den neuralgischen Punkten des Werselaufes gehört neben Beckum und Ahlen eben auch Albersloh. Detlef Sönnichsen vom Mindener Planungsbüro Sönnichsen und Partner gab einen Abriss zum Ist-Zustand und zur Zukunft des Flusslaufes. „Wenn Sie die Werse von oben sehen, dann gleicht der Fluß einem Schlitz in der Landschaft – zu schmal und zu

tief.“ Die Begrädigung räche sich heute, denn während im Mittel rund 2000 Liter Wasser in der Sekunde abfließen, können das im Extremfall bis zu 123.000 Liter in der Sekunde sein. Doch damit sei der Fluss überlastet.

Zwei Ziele

Die Umbaumaßnahme dient zwei Hauptzielen. Zum einen soll ein wirksamer Hochwasserschutz gewährleistet sein, zum anderen wird eine ökologisch sinnvolle Gestal-

tung angestrebt. Hierzu zählt laut Bürgermeister Streffing auch die Schaffung eines Aufenthalts- und Erholungsbereiches sowie die Anlage eines kleinen Wersestrandes.

Nach den Erläuterungen ging es dann zur Sache: Ausgerüstet mit wetterfester Jacke, festem Schuhwerk und Schaufel ging es ans Werseufer zum ersten Spatenstich. Zahlreiche Anwohner waren mit von der Partie – und feierten anschließend gemeinsam mit den Politikern bei Bier und Bratwurst. • jo



Vor dem ersten Spatenstich erläuterte Planer Detlef Sönnichsen (l.) den anwesenden Politikern und Bürgern die Umbaumaßnahme. Foto: Otto

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKEREI
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21
„Auch bei uns ist Karneval...“
Backfrische große Auswahl:
Berliner 6+1 GRATIS
Marillen-Berliner
HUGO-Berliner
Beschwippte Berliner mit Eierlikör
Himbeer-Vanille-Berliner
Helau-Berliner
Vanille-Berliner
Berliner Wölkchen mit Bienenstichfüllung
Krapfen und Mutzenmandeln
Beppo, der Clown
Smarties-Donuts mit weißer Schokolade
Alle Berliner aus reinem DINKELGETREIDE
Rosenmontag geöffnet von 6.00 – 12.00 Uhr
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

FIFFIKUS
WIR WÜNSCHEN DEN JUNGGESELLEN EIN WUNDERSCHÖNES FEST UND FREUEN UNS MIT DEM KINDERSCHMINKEN VON 15.00-18.00 UHR DABEI ZU SEIN!
EURE SUSANNE
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 - 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/999883-0

Training fürs Gedächtnis

Sendenhorst/Drensteinfurt • Für Menschen ab 60 Jahren bietet die VHS ein „Gedächtnistraining“ an. Start ist in Sendenhorst im Haus Siekmann am Mittwoch, 5. März, und in Drensteinfurt im Kulturbahnhof am Donnerstag, 6. März, jeweils um 9.30 Uhr. Die Kurse umfassen drei Termine à drei Stunden. Anmeldung: Tel. (02382) 59436.

Nebenstelle geschlossen

Rinkerode • Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass von Donnerstag, 27. Februar, bis einschließlich Dienstag, 4. März, die Verwaltungsnebenstelle Rinkerode geschlossen bleibt. In dringenden Fällen können Bürger sich direkt an die Stadtverwaltung, Tel. (02508) 9950, wenden.

IG Werbung wählt Vorstand

Drensteinfurt • Zur Mitgliederversammlung lädt die IG Werbung am Donnerstag, 27. März, um 20 Uhr in den Gasthof Zur Werse ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und Wahlen.

Rinkeroder Volksbank

Doppelkopf-Turnier



Freitag, 14. März, 20 Uhr
Alte Dorfschänke Droste, Rinkerode

Anmeldungen ab sofort in der Volksbank Rinkerode möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl: 28.

1.-3. Platz jeweils eine Heißluftballonfahrt
4-28 je ein Doppelkopfspiel

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vereinte-vb.de

Volksbank Rinkerode

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, „BrainFit: Speed Stacking“, Kulturbahnhof
- 18 Uhr: Malteser, Info-Abend „Mantrailing-Gruppe“, Malteser-Unterkunft
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 13-15 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, K+K-Markt
- 15 Uhr: kfd, Besinnungsnachmittag, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Caritas, Sprechstunde zur Seniorenerholung, Altes Pastorat
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 17 Uhr: Caritaskonferenz, Sitzung, Jugendheim
- 19.30 Uhr: KG „Schön wär’s“, Sicherheitseinweisung für Rosenmontagszug, Bürgerhaus

Ascheberg

- 19.30 Uhr: kfd, Beckenboden-Kursus, Pfarrheim

Herbern

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Nebenstelle

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 15.30 Uhr: Café Kidz „BrainFit: Aerobic“, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 9.11 Uhr: kfd, Altweiberfete, Pfarrzentrum
- 16-19.30 Uhr: Männergemeinschaft, Kartenspiel- und Klönnachmittag, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestübchen, Die kleinen Strolche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18 Uhr: kfd, Altweibersause, Li-veclub Titanic

Albersloh

- 18 Uhr: Ev. Gemeinde, Pflege Kirchgarten, Gnadenkirche

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

- 15-18 Uhr: Kinderkarnevalsparty, Räume der OJA
- 19 Uhr: „Aktion saubere Landschaft 2014“, Planungstreffen, Pfarrheim St. Lambertus

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittel-ausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 17 Uhr: Stadt, Start Babysitterkursus, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdienerheim

Walstedde

- 20 Uhr: Motorradsportclub, Monatstreffen, Haus Volking

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 17.30 Uhr: SG, Jugendversammlung, Haus Siekmann

Albersloh

- 19.45 Uhr: AKC, Kennenlernkursus, Hallenbad Sendenhorst

Herbern

- 19-22 Uhr: Jugenddisco, Jochen-Klepper-Haus
- 20 Uhr: kfd, Info-Abend zum Heilfasten, Pfarrheim

Davensberg

- 17 Uhr: Messdiener, Karnevalsfeier, Pfarrheim

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Wersetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Wersinsel
- 16 Uhr: Kolpingsfamilie, Kochkursus für Männer, Realschule
- 19.11 Uhr: JCC, Karnevalsparty, Festhalle Volkmar

Rinkerode

- 11 Uhr: Reiterverein, Jugendversammlung, Aufenthaltsraum der Reitanlage
- 15-18 Uhr: Nabu, Schnitzkursus, auf Haus Heidhorn
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 17 Uhr: Kolpingsfamilie, Kochen für Männer, Pfarrheim

Sendenhorst

- 20 Uhr: Karnevalsparty, Festzelt auf dem Rathausplatz

Albersloh

- 19.11 Uhr: kfd, Karneval für Jedermann, Wersehalle

Ascheberg

- 9-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleider- und Briefmarken-nahme, Pfarrheim

Herbern

- 10-12 Uhr: Kolpingsfamilie, Altkleidersammlung, bei Fa. Raguse (Im Südfeld 6)
- 15-17 Uhr: Kinderkarneval, Pfarrheim St. Benedikt

Gratulation

- Dietrich Feldhaus vollendet am 26. Februar das 80. Lebensjahr.
- Josef Heßing vollendet am 27. Februar das 81. Lebensjahr.
- Elisabeth Gaßmüller vollendet am 28. Februar das 82. Lebensjahr.



Familie im Wandel

„Familie gestern, heute und morgen“ war ein Thema beim Seniorennachmittag der Drensteinfurter KAB. Nach dem Kaffeetrinken und einer kurzen Begrüßung bat Willy Abeln (r.) Hildegard Niesmann, die oft berufsbedingten Veränderungen im Familienleben zu verdeutlichen. Niesmann ist in der Ehe-, Familien- und Lebensberatung tätig und konnte viele Fragen der Anwesenden beantworten. Foto: pr



Jungen Talent Chancen bieten

Musik auf hohem Niveau bot die „Werse-Youngster-Show“ den Zuhörern, die am Sonntagnachmittag den Weg ins Kaminzimmer von Haus Walstedde gefunden hatten. Teilnehmer des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ boten ihr Können dar. Hervorragend im Zusammenspiel präsentierte sich das Bläserquartett, am Horn brillierte dabei Carl Vogt (Drensteinfurt). Gitarristin Alyssa Schmitz (Mersch) erlebte gleich zwei Premieren. Für sie und ihre beiden Begleiter – Raphael Ophaus (Walstedde) an der Gitarre und Simon Wiesrecker (Walstedde) am Klavier – war es das erste Zusammenspiel. Linus Oberhoff (Drensteinfurt) spielte beschwingt auf der klassischen sowie der E-Gitarre. Ziel der „Werse-Youngster-Show“ sei es, jungen Künstlern eine Bühne zu geben, so Heinz Gottmann vom Kulturverein Walstedde. Nicht nur Musiker, auch andere Talente seien willkommen. Text/Foto: M. Wiesrecker

Hilfreich ist die „Sojabohne“

Stimmbildungsworkshop in der Rinkeroder Friedenskirche / Zweiter Termin am 5. April

Rinkerode • „Eine tolle Idee, dieser Workshop“, so klang es den Organisatorinnen entgegen, nachdem am vergangenen Samstag mehr als 50 Teilnehmer zusammen mit dem Referenten Lothar Solle mehrere Stunden intensiv damit beschäftigt gewesen waren, ihre Stimmen zu schulen.



Mehr als 50 Teilnehmer konnten die Organisatorinnen zum Workshop begrüßen. Foto: pr

„Mach‘ mehr aus deiner Stimme“ war das Ziel des Stimmbildungsworkshops in der evangelischen Friedenskirche Rinkerode. Neben leichten Lockerungsübungen für den Körper, wissen die Workshopteilnehmer nunmehr, was beispielsweise Zwerchfelljogging oder Kopf- und Bruststimme sind. Die durch die neuen Techniken oft auch ungewöhnlichen Töne aus den Mündern der Teilnehmer führten zwischendurch zu Heiterkeitsausbrüchen, machten aber auch deutlich, dass man mit dem Erlernten tatsächlich längere Zeit unangestrengt singen kann. Die Gesichtsmuskulatur entspannte und

formte sich durch das Singen des Wortes „Sojabohne“. Wunderbare Lieder wurden eingeübt. „Heaven Is A Wonderful Place“, als dreistimmiger Chorgesang, „Tangostunde“ von Detlef Hagge und der „Rinkeroder Samba“ mit Unterstützung von Instrumenten wie Rassel, Trommel und Kastagnetten begeisterten die Mitwirkenden. Gänsehautfeeling kam auf mit dem Lied von Jürgen Werth „Vergiss es nie“. Der Work-

shop bot also eine gelungene Mischung, sodass alle Beteiligten mit einem Lächeln auf dem Gesicht und viel Freude ins Wochenende gingen.

Intensivierung

Eine Intensivierung der Stimmbildung durch ein weiteres Seminar oder einen Workshop mit Lothar Solle könnte sich das Orga-Team um Ulrike Röger und Dominique Lemarchand vor-

stellen. Erst einmal gibt es am 5. April einen weiteren Workshop zum Thema „Evergreens im Chor“ mit Andreas Wenking aus Lüdinghausen. Dieser findet ebenfalls in der evangelischen Friedenskirche in Rinkerode statt. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr, die Kosten betragen 10 Euro. Auskunft und Anmeldung per E-Mail an rinkerodeworkshop@web.de oder unter Tel. (02538) 914296 (D. Lemarchand).

Tage der Besinnung in Rheine-Bentlage

Angebot der kfd St. Regina Ende März

Drensteinfurt • Zu Tagen der inneren Einkehr lädt die kfd St. Regina vom 31. März bis 3. April unter der Leitung von Pfarrer Matthias Hembrock in das Exerzitien- und Bildungshaus Gertrudienstift in Rheine-Bentlage ein. Dieses Angebot ist für alle interessierten Drensteinfurter Frauen gedacht. Die Teilnehmerinnen nehmen sich Zeit für biblische Impulse, können inne halten und sich vom Alltag lösen. Unterstützen sollen dabei Spaziergänge in der wunderschönen Landschaft des Naherholungsgebiets mit der Saline

Gottesgabe, Kloster Bentlage, Naturzoo und großem Waldgebiet. Das neue, moderne Bildungshaus bietet ein familiäres Klima, freundliche Zimmer, Clubraum, Fahrstuhl, Kapelle und eine umfangreiche Bibliothek. Die Kosten betragen für kfd-Mitglieder 110 Euro (140 Euro im Einzelzimmer). Enthalten sind drei Übernachtungen, Vollverpflegung mit täglich vier Mahlzeiten, Fahrt- und Seminarkosten. Anmeldung bei Brunhilde Müller, Tel. (02508) 9733, Zahlungeingänge sind bis zum 6. März erwünscht.



Das zweite EDV-Seminar in diesem Jahr hat jetzt die Kolpingsfamilie Rinkerode veranstaltet – es war erneut ausgebucht. Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes zum Programm „Word“. Weiter geht's dann am Samstag, 15. März, mit einer Tagestour zum Nixdorf-Museum in Paderborn samt anschließender Stadtführung. Auskunft und Anmeldung bei Hans Weller, Tel. (02538) 1036. Foto: pr

Aus dem Polizeibericht

Drensteinfurterin verletzt

Drensteinfurt • Bei einem Verkehrsunfall auf der Walstedder Straße in Ahlen wurde am Montagmittag eine 32-jährige Frau aus Drensteinfurt verletzt. Sie wollte nach rechts in die Straße Am Esternhagen abbiegen. Ein hinter ihr fahrender 33-jähriger aus Hamm bemerkte dies zu spät und fuhr auf das Fahrzeug der Frau auf. Sie kam ins Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von rund 16 000 Euro.

Unfallverursacher gesucht

Albersloh • Gesucht wird der Verursacher eines Verkehrsunfalls, der sich am Montag gegen 12 Uhr an der Bergstraße in Albersloh ereignet hat. Eine 66-jähriger Albersloherin hatte ihren grauen Skoda Octavia für etwa fünf Minuten dort geparkt. Als sie zu ihrem Fahrzeug zurückkehrte, stellte sie eine Beschädigung in Höhe von etwa 1000 Euro fest. Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Sammlung Ende März

Walstedde • Die Kolpingsfamilie macht heute schon alle Bürger von Walstedde, Mersch und den Bauerschaften darauf aufmerksam, dass am 29. März wieder eine Schrott- und Altkleidersammlung durchgeführt wird. Durch den Verkauf des Altmaterials werden die Missionsbenediktiner von St. Ottilien in Oberbayern für Aufgaben in Afrika unterstützt.

Männer kochen Wildgerichte

Drensteinfurt • Zu einem weiteren Kochkursus für Männer lädt die Kolpingsfamilie am Samstag, 1. März, ab 16 Uhr in die Küche der Realschule ein. Das Motto lautet „Wildgerichte“. Unter Anleitung von Chefkoch Andreas Löbbers wird ein Vier-Gänge-Menü zubereitet. Anmeldung bei Norbert Unk-hoff, Tel. (02508) 9991813.

Zeitschrift liegt bereit

Albersloh • Die kfd teilt mit, dass die neue Ausgabe der Zeitschrift „Frau und Mutter“ in der Ludgerus-Kirche abgeholt werden kann.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 17.417
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebs-gesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Almut Gondermann (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleideidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisleiste Nr. 30 vom 01.01.2014 Für unverfälscht eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. BVDA

Blickpunkt Versammlungen

„Krönungsmesse“ wird Höhepunkt

Konzert des Kirchenchors St. Lambertus

Walstedde • „Ich bin ein Freund der Musik und fühle mich durch Ihren Gesang beschenkt“, bedankte sich Pfarrer Matthias Hembrock am Freitagabend bei den Sängern. Der Kirchenchor St. Lambertus hatte zur Generalversammlung ins Pfarrheim eingeladen. Auch der erste Vorsitzende, Klaus Gawlista, fand lobende Worte: „Der Zusammenhalt im Chor ist so gut, wie er sein sollte.“

Den Jahresbericht trug Alfred Berkemeier den 28 Zuhörern auf amüsante Art vor. Insgesamt absolvierte der Chor, der im Moment 40 Mitglieder hat, von denen 37 aktiv sind, 18 Auftritte.

In ihrem Amt als Kassiererin wurde Rita Rosendahl einstimmig bestätigt. Ihre Kasse prüft in diesem Jahr der neu gewählte Hajo Lasser, der Alfred Berkemeier

als Kassenprüfer ablöst.

Ein besonderes Projekt ist für den 4. Mai in der Regina-Kirche in Drensteinfurt geplant. Dort wird der Chor die „Krönungsmesse“ von Mozart aufführen. Mit Chor, Orchester und Solisten verspricht das Konzert ein Höhepunkt zu werden.

Chorleiterin Miriam Kaduk dankte für das Engagement der Sänger. Besonders das ökumenische Abendgebet unter Beteiligung vieler Chöre, das Herbstkonzert des MGTV mit Chören aus Stewwert und das Adventskonzert hob sie hervor. Der Stimm- bildungstag im vergangenen Jahr sollte regelmäßig einmal im Jahr durchgeführt werden, überlegte die Chorleiterin. Für die Zukunft erklärte sie: „Ich träume von einer Vernetzung der Chöre in unserer Pfarrgemeinde.“ • *mew*

Unterstützung für Kandidat Blömker

Kreis-Grüne trafen sich in Drensteinfurt

Drensteinfurt • Einstimmig haben die Grünen im Kreis Warendorf ihre Unterstützung für Franz-Ludwig Blömker in seiner Kandidatur zum Landrat beschlossen.

Zur Mitgliederversammlung hatten die Kreis-Grünen am vergangenen Mittwoch in die Alte Post eingeladen.

„Nach einem breiten Beteiligungsprozess starten wir jetzt mit einem umfangreichen Programm, das die Anregungen vieler Bürger aufgenommen hat, in die Kommunalwahl“, erklärte Raphaela Blümer, Kreissprecherin und Spitzenkandidatin der Grünen am 25. Mai.

Neben der Verabschiedung des Kreiswahlprogramms, blickte Fraktionsvorsitzende Cornelia Lindstedt im Rechenschaftsbericht der Kreistagsfraktion auf die Grünen

Aktivitäten zurück. Exemplarisch nannte sie die Grüne Initiative zum Fair-Trade-Kreis. Zunächst sei der Antrag vom Kreistag abgelehnt, daraufhin jedoch zumindest Fair-Trade-Kaffee im Kreishaushaus aus- geschenkt worden.

Bestens informiert über die Grüne Programmatik zeigte sich Landratskandidat Franz-Ludwig Blömker: „Das Programm entspricht in vielen Punkten auch meinen politischen Vorstellungen.“ Dabei konnte er nicht nur in den Themenfeldern Soziales und Bürgerbeteiligung, in denen bereits im Vorfeld große Schnittmengen festgestellt wurden, überzeugen. Auch kritischen Fragen stellte er sich souverän. Entsprechend eindeutig fiel dann auch das Votum zur Unterstützung seiner Landratskandidatur aus.



Kreissprecherin Raphaela Blümer gratulierte Franz-Ludwig Blömker zu seinem guten Abstimmungsergebnis. Foto: pr

Vertrauen ins Vorstandsteam

Landfrauen Walstedde haben gewählt

Walstedde • Besser konnten die Walstedder Landfrauen auf der Jahreshauptversammlung ihrem Vorstandsteam das Vertrauen nicht aussprechen. Am Donnerstag wurden Carola Lückmann, Maria Budde und Christel Allendorf in der Gaststätte Buttermann wiedergewählt. Ebenfalls in ihrem Amt als Kassiererin bestätigt wurde Carola Lückmann. Schriftführerin bleibt Christel Allendorf.

Als Beisitzerinnen wählen die 40 anwesenden Frauen einstimmig Klara Bachtrop, Agathe Krieter, Hanne Schulze Berge, Elfriede Wember, Dorothee Wiewelhove und Gerda Berenbrock. Für die ausscheidende Kassenprüferin Mechthild Rubbert bestimmten die Landfrauen Petra Schürkamp als Nachfolgerin. Gemeinsam mit Nadja Tiggemann wird sie

die Finanzen überwachen.

Im Jahresrückblick ließ Carola Lückmann 2013 Revue passieren. So gab es Fahrradtouren, Muscalfahrten, Andachten und Feiern.

Zur Unterhaltung hatte das Landfrauenteam Heinz Aperdanier eingeladen. Als Kiepenkerl verkleidet unterhielt er die Anwesenden.

Zum Schluss gab Carola Lückmann noch Termine bekannt. Am 23. April findet in der Küchenwelt Ahlen ein Seminar zum Thema „Fingerfood und vitale Frühlingsküche“ statt. Nach Bad Driburg führt die Tagesfahrt am 23. August. „Futter streng verdaulich“ heißt es in der Kabarettveranstaltung am 17. und 18. Mai in der Stadthalle Ahlen. Anmeldungen sind noch bis zum 29. Februar bei Carola Lückmann, Tel. (02387) 1093, möglich. • *mew*

Aufregender Zoobesuch



Einen aufregenden Zoobesuch haben die Steppkes der Rinkeroder Kita St. Pankratius erlebt. Ermöglicht hat diesen der Förderverein, der die Kosten für die Busfahrt nach Münster übernommen hat. Die Aktion stützt das Kita-Konzept, Tiere nicht nur im Bilderbuch zu betrachten, sondern hautnah zu erleben. Was fressen Tiere? Wann schlafen sie? Wie verhalten und bewegen sie sich? Auf solche Fragen konnten im Zoo die passenden Antworten gefunden werden. Viele Eltern waren mitgekommen, um die pädagogischen Fachkräfte an diesem Tag zu unterstützen. Fotos: pr

Mehr Platz für die Kids

Die erweiterten OGS-Räume in der Rinkeroder Grundschule wurden feierlich eingeweiht

Rinkerode • Die im Dezember fertig gestellten Erweiterungsräume des Offenen Ganztags in Rinkerode wurden an diesem Sonntag eingeweiht.

Zahlreiche geladene Gäste sowie Eltern und Kinder waren gekommen. Insgesamt 150.000 Euro wurden in die Erweiterung und Sanierung der OGS im Dachgeschoss der denkmalgeschützten Grundschule investiert. Die bereits bestehenden 70 Quadratmeter wurden im Zuge der Bauarbeiten um vier helle und freundliche Räume mit einer Fläche von insgesamt 90 Quadratmetern erweitert.

Sie weisen unterschiedliche Farbkonzepte auf, die auf die jeweilige Nutzung als Schlaf-, Fantasie-, Lese- und Hausaufgabenraum ab-

gestimmt sind. Gleichzeitig wurde dem Brandschutz Rechnung getragen und eine Außentreppe fertig gestellt.

Nach der Begrüßung durch Schulleiterin Jutta van de

Kamp trat zunächst der im August neu gegründete OGS-Chor auf. Die Schulleiterin bedankte sich bei allen beteiligten Personen. Mit viel Engagement und Ideenreich-

tum hätten sie die Entwicklung und Umsetzung des OGS-Ausbaus vorangetrieben und trotz der schwierigen Raumverhältnisse weitere schöne Betreuungsräume für die Kinder geschaffen.



Schulleiterin Jutta van den Kamp und Bürgermeister Paul Berlage hatten eingeladen, Pater Johnny weihte die neuen Räume. Foto: lr

Turnhalle öffnet ihre Türen

Stadt und Fortuna Walstedde laden am kommenden Sonntag ein

Walstedde • Ein Tag der offenen Tür findet am Sonntag, 2. März, von 11 bis 15 Uhr an der Turnhalle Walstedde statt. Dann können alle interessierten Bürger den bereits Ende November 2013 fertiggestellten Erweiterungsanbau der Turnhalle besichtigen.

Bürgermeister Paul Berlage lädt gemeinsam mit Fortuna Walstedde zum diesem Tag ein. Neben kurzen Redebeiträgen werden während der Veranstaltung die neuen Räumlichkeiten durch einen Kirchenvertreter offiziell eingeweiht. Darüber hinaus sorgen die Mitglieder des Sportvereins für ein attraktives Rahmenprogramm und für

das leibliche Wohl der Gäste.

Zusätzlich zur 2009 renovierten Turnhalle stehen jetzt eine 160 Quadratmeter große Gymnastikhalle, ein 35 Quadratmeter großer Jugend- und Mehrzweckraum mit Küchenzeile, zwei Lager- und Abstellräume sowie Sanitär- räume und eine Behinderten- toilette zur Verfügung.

Riesige Glasfront

Die neue Gymnastikhalle besticht durch eine ansprechende Architektur, eine riesige Front aus doppeltem Sicherheitsglas und einen farbigen Boden. Eine moderne Deckenheizung sorgt dazu

für angenehmes Raumklima.

„Die Räumlichkeiten sind nach neuesten energetischen Standards errichtet worden, und wir haben großen Wert auf Helligkeit gelegt“, erläutert der Bürgermeister.

Die neue Gymnastikhalle wird vorwiegend von der Grundschule und dem Sportverein genutzt. Aber auch die Schule für Kranke am Haus Walstedde und andere Vereine profitieren von den zusätzlichen Hallenzeiten. Der Mehrzweckraum wird künftig vom Sportverein, der Grundschule, von örtlichen Vereinen und von der Jugendarbeit der Stadt Drensteinfurt intensiv genutzt.



Eifel-Fahrt für Frauen

Drensteinfurt • Eine Fahrt in die Eifel bietet die Kolpingsfamilie Drensteinfurt vom 28. bis 30. November an. Besucht werden unter anderem die Städte Monschau und Trier. Das ausführliche Programm befindet sich im Schaukasten der Kolpingsfamilie am Kirchplatz. Die Fahrt ist offen für alle Frauen. Der Reisepreis liegt bei 219 Euro (22 Euro Einzelzimmerzuschlag, 10 Euro mehr für Nichtmitglieder. Auskunft und Anmeldung bei Ursula Heimen, Tel. (02508) 8295.

Versammlung und Vortrag

Ameke • Der Vorstand von Ameke Aktiv lädt alle Mitglieder am Freitag, 7. März, um 20 Uhr ins Landhaus Thiemann zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Nach Erledigung der Tagesordnung mit den üblichen Regularien wird ein Fachmann der Polizei Warendorf einen Vortrag über Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Wohnungseinbrüchen halten. Alle interessierten Bürger sind zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Dekoratives für den Garten

Drensteinfurt • „Dekoratives für den Garten selbst gestalten“: Dazu lädt am Dienstag, 8. April, um 19 Uhr die kfd St. Regina ins Alte Pfarrhaus ein. Dann erhalten die Teilnehmerinnen Informationen zur Herstellung von wind- und wetterfesten Betonfiguren. Anmeldung bei Maria Bonnekoh, Tel. (02508) 1822.

Kaffeetrinken und spielen

Drensteinfurt • Die unterschiedlichsten Gesellschaftsspiele können am Dienstag, 4. März, von 14.30 bis 17 Uhr im Alten Pfarrhaus ausprobiert werden. Alle, die Lust an Spiel und Geselligkeit haben, sind zum Treffen der Caritas-Seniorenbegegnung willkommen. Los geht's mit dem Kaffeetrinken.

Umgang mit der Motorsäge

Drensteinfurt • Die VHS bietet einen Kursus „Motorsägenlehrgang – Grundkurs“ unter der Leitung von Wolfgang Weber an. Das Tagesseminar beginnt am Samstag, 15. März, um 8 Uhr im Kulturbahnhof Drensteinfurt. Infos unter Tel. (02382) 59436.

REWE FRENSTER			
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12			
Frischer			
Schinkenbraten o. Schinkengulasch			
zartes Schweinefleisch, besonders mager	1 kg		3.99
Frischer			
Schweinebauch o. Schweinebauchscheiben			
ideal für falsche Koteletts	1 kg		3.29
Frische			
Schinkenschnitzel			
sorgfältig zugeschnitten	1 kg		4.29
Argentinisches			
Argenada Roastbeef o. Rumpsteak			
besonders saftig und kräftig im Geschmack	100 g		2.99
Funny-Frisch			
Chipsfrisch, Flippies, Ofen-Chips, Kesselchips			
175/250/225/150 g Beutel	100 g ab 0.56	statt 1.99	1.39
Mövenpick o. Idee Kaffee			
500 g Packuna	1 kg = 6.98	statt 5.49	3.49
Maggi Fix			
versch. Sorten		statt 0.79	0.49
Warsteiner o. König Pilsener			
20 x 0,5 / 24 x 0,33 l zzgl. Pfand	1 Liter = 1.10 / 1.39		10.99
Coca-Cola, Fanta, Sprite usw.			
+ 2 Flaschen gratis			
12 x 1,0 l zzgl. Pfand	1 Liter bei 14 Flaschen = 0.61		8.49



Zum Schlittschuhlaufen in den Eispalast Münster sind am Sonntag zehn Ministranten der Gemeinde St. Regina gefahren. Hier konnten sich die Jungen und Mädchen vier Stunden lang so richtig austoben. Am Abend waren sich alle einig, dass dieser Besuch auch im nächsten Jahr im Kalender nicht fehlen darf. Foto: pr

Blickpunkt Haushalt

Nur die CDU trägt den Etat mit

Opposition stimmte geschlossen dagegen

Sendenhorst • Mit den Stimmen der CDU-Mehrheitsfraktion hat der Sendenhorster Stadtrat am Donnerstag den Haushalt für 2014 beschlossen. Die Opposition aus SPD, FDP und BfA stimmte geschlossen dagegen.

„Verwalten statt gestalten“ ziehe sich wie ein roter Faden durch das Zahlenwerk, markierte Christiane Seitz-Dahlkamp (SPD) anhand von einigen Beispielen ihre Kritik. Die SPD vermisse die „Chefsache“, eine Bürgermeisteridee, eine klare Handschrift. Stattdessen spiegele der Etat erneut fehlende Ideen und mangelndes Engagement wider, wenn es um die Gestaltung einer lebens- und lebenswürdigen Kommune gehe.

Viele Fragen

„Viele Fragen, keine Antworten“, meinte BfA-Sprecher Hans Ulrich Menke zusammenfassend. In Sachen Innenstadtentwicklung und Infrastruktur attestierte er dem Bürgermeister eine halberzigte Strategie. Und: Die Ergebnisse von Fehlentscheidungen und -einschätzungen der absoluten CDU-Mehrheit in den vergangenen Jahren gefährde die politische Handlungsfähigkeit und Gestaltungsmöglichkeiten.

Neben der allgemeinen Kritik am Haushaltsentwurf 2014 sah Max Linne-mann-Bonse (FDP) angesichts der finanziellen Lage den Neubau der Sporthalle in Albersloh sowie die Be-zuschussung des Bootshauses ausgesprochen kritisch. Aber auch die „extrem teuren“ Aktivitäten in Zusammenhang mit der Innenstadtverschönerung seien nicht tragbar.

Anders äußerte sich CDU-Mann Ludger Breul. Er kann dem Haushalt überwiegend Positives abgewinnen, sieht allerdings auch die finanziellen Risiken, die jedoch in erster Linie durch nicht bezuschusste Aufgabenübertragung aus Land und Bund resultieren würden. Kritisches Hinterfragen der eigenen Arbeit vor Ort – Fehlanzeige.

Der am Donnerstag verabschiedete Haushalt sieht Ausgaben von 21,15 Millionen Euro und Einnahmen von 19,66 Millionen Euro vor. Das Defizit beträgt somit 1,5 Millionen Euro. • **jo**

Reserven bald aufgezehrt

Ludger Breul (CDU): „Es gehört zur CDU-Philosophie, für unsere Stadt ein Umfeld zu schaffen, in dem sich die Menschen wohl fühlen, und in dem Gewerbe und Handel prosperieren können. Problematisch ist das strukturelle Problem der Finanz-ausstattung. Die sehr hohen Trans-



ferleistungen gehen mittlerweile ans Eingemachte. Die Reserven der Stadt werden absehbar aufgezehrt. Die CDU trägt den Haushalt mit.“

Einstellung nicht geändert

Max Linne-mann-Bonse (FDP): „Dass die FDP-Fraktion auch in diesem Jahr den Haushaltsplanentwurf ab-



lehnt, wird die Anwesenden nicht sehr verwundern. Denn es haben sich die Einstellung zum städtischen Haushalt und der Umgang mit dem Geld unserer Bürger beim Bürgermeister und bei den anderen Fraktionen nicht geändert. Die Stadt Sendenhorst verschuldet sich weiter, und das mit hohen Summen.“

Klarheit und Wahrheit

Christiane Seitz-Dahlkamp (SPD): „Bei den Haushaltsberatungen werden die politischen Ziele diskutiert und bestimmt. Leistet der Haushaltsplan das, was er soll? Gibt er Auskunft darüber, wann welche Aufgabe wie erledigt werden soll? Enthält er klare Perspektiven? Sorgt er für



Klarheit und Wahrheit? Die SPD hat da in einigen Bereichen erhebliche Zweifel. Wir lehnen diesen Haushalt deshalb ab.“

Wird Anspruch selten gerecht

Hans Ulrich Menke (BfA): „Der jetzt vorliegende Haushaltsplan lässt an keiner Stelle wirklich das Gebot der



Sparsamkeit erkennen. Die von uns eingeforderte Ziel-diskussion muss mit der finanziellen Situation der Stadt Sendenhorst in Einklang gebracht werden. Der vorliegende Haushaltsplan wird diesem Anspruch aber nur selten gerecht. Die BfA stimmen der Haushaltssatzung 2014 deshalb nicht zu.“

Aus dem Polizeibericht

Zeuge verhindert Brand

Sendenhorst • Ein aufmerksamer Zeuge hat am Montag gegen 3 Uhr den Brand eines Autos am Lambertiplatz verhindert. Ein Unbekannter hatte einen Lappen in die Tanköffnung des geparkten Wagens gesteckt und angezündet. Der vorbeikommende 50-jährige Sendenhorster löschte den Lappen und informierte die Polizei. In Tatortnähe wurde ein Verdächtiger gesehen. Der war 1,80 Meter groß, zwischen 20 und 28 Jahre alt, trug einen grauen Kapuzenpullover sowie eine dunkle Hose. **Hinweise an die Polizei Ahlen, Tel. (02382) 9650.**

Einbruch in Supermarkt

Albersloh • In den Supermarkt am Albersloher Kirchplatz wurde am Sonntag eingebrochen. Die Täter hatten sich gewaltsam Zutritt verschafft und alle Räume durchsucht. Informationen zum Diebesgut liegen noch nicht vor.



Narren feiern ausgelassen

„Sennhorst, Abschlau: Helau!“, ertönte es am Samstag in der Narrenhochburg. Im Bürgerhaus feierten hunderte Jecken auf der großen Prunksitzung des Karnevalsvereins „Schön wär's“. Gemeinsam mit dem Kinderprinzenpaar Anjuli und Lukas hatte Stadtprinz Ralf eingeladen, eine bunte Party ohne lange Reden zu feiern. Aus dem Bürgerforest zu Sendenhorst hatte sich Robin Hood höchstpersönlich (alias Bürgermeister Berthold Streffing) unter das närrische Volk gemischt. Jede Menge Spaß hatten die Narren mit der Musik der Alten Beckumer Stadtwa-che. Und dass auch Sendenhorst tolle Tänzer hat, bewiesen die jungen Mädchen der KG-Tanzgarde. Dr. Peter Wiggers schonte in der Bütt weder Stadt noch Kirche, bei bunten Polonaisen kam Stimmung aufs Parkett. Weitere Bilder gibt's auf www.dreingau-zeitung.de.

Text/Foto: as

Raiffeisen gibt der Stadt einen Korb

Verhandlungen zur Neuansiedlung gescheitert

Sendenhorst • Die Raiffeisen Warendorf will nicht: Sie hat auch das jüngste Angebot der Stadt Sendenhorst zur Ansiedlung eines neuen Betriebes abgelehnt. Das hat Bürgermeister Berthold Streffing mit Bedauern am Donnerstagabend dem Stadtrat mitgeteilt.

Die Absage war erst wenige Tage vor der Ratssitzung in einem Sondierungsgespräch bekannt geworden. Demnach stelle die Option auf ein 7800 Quadratmeter großes Grundstück in der Nähe des Fernmeldeturms keine befriedigende Lösung dar. Raiffeisen habe den Standort aus betriebswirtschaftlichen Erwägungen abgelehnt, zeigte sich Streffing vor dem Hintergrund zunächst Erfolg versprechender Gespräche enttäuscht. Auch die vorübergehend ins Auge gefasste Ansiedlung im neuen Gewerbegebiet Ostheide sei keine Option mehr.

Wie Raiffeisen dem Bürgermeister mitgeteilt habe, entwickle man nunmehr eine zweiteilige Strategie. Demnach solle der Markt am Schörmelweg beibehalten und konzentriert werden, während der neue Anlaufpunkt für das Großgeschäft mit der Landwirtschaft am Standort in Enniger zusammengefasst werde. • **jo**

„Oben bleiben“ im Haus Siekmann

Kabarettist Max Uthoff ist zu Gast

Sendenhorst • Seit Beginn des Monats ist er zusammen mit Claus von Wagner Leiter der ZDF-Satiresendung „Die Anstalt“, am Sonntag, 2. März, ist er Gast im Haus Siekmann: **Max Uthoff** (Bild).

Er kommt mit seinem aktuellen Solo-Programm „Oben bleiben“, ein Panoptikum des alltäglichen Wahnsinns. Max Uthoff gibt sich die Ehre als Reise-führer durch ein Land, in dem sich jeder



Foto: Michel Neumeister

Zehnte nach einem starken Führer sehnt. Der Kabarettist, 1967 in München geboren, ist gelernter Jurist und versucht, wie er über sich schreibt, „seit 2007 das kapitalistische System mit den Mitteln der Satire aus den Angeln zu heben“. In den vergangenen Jahren ist Max Uthoff mehrfach ausgezeichnet worden.

Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr. Karten für 15 Euro sind im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke und in Albersloh bei Hesselmann sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564.

www.haussiekmann.de

Ehemalige Gaststätte ausgebrannt

Explodierende Gasflasche hielt Feuerwehr in Atem / Polizei schließt Brandstiftung nicht aus

Ascheberg • Zu einem Gebäudebrand ist in der Nacht von Samstag auf Sonntag die Feuerwehr Ascheberg ausgerückt. Direkt an der B58 stand in der Osterbauerschaft eine ehemalige Gaststätte in Flammen. Weitere Gebäude gerieten in Brand, als eine Gasflasche explodierte.

Feuerwehr und Rettungsdienst waren um 22.25 Uhr von einem Autofahrer alarmiert worden. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand ein Anbau der Gaststätte in Brand. Als plötzlich eine Acetylen-Gasflasche explodierte, griff das Feuer auf weitere Gebäude über.

„Durch die Explosion wurden sämtliche Scheiben der angrenzenden Gebäude zerstört, und das Feuer konnte sich schnell ausbreiten“, berichtet Daniel Heitbaum, stellvertretender Wehrführer der Feuerwehr Ascheberg.



Zu diesem Zeitpunkt hätten sich zum Glück keine Personen in unmittelbarer Nähe der Explosion befunden. „Auf Grund der unklaren Anzahl an Personen, der

starken Verrauchung des Gebäudes und weiterer Gasflaschen im Bereich des Brandes“, hatten die drei Löschzüge zeitgleich mit mehreren Einsatzschwer-

punkten zu kämpfen, so Heitbaum weiter.

Der Rettungsdienst war mit mehreren Rettungswagen und einem Notarzt vor Ort. Eine 56-jährige Bewohnerin wurde schwer verletzt ins Krankenhaus eingeliefert, die anderen Bewohner wurden anderweitig untergebracht.

35 Kräfte der Löschzüge Ascheberg, Herbern und Davensberg waren unter Leitung von Wehrführer Rainer Koch bis 1 Uhr im Einsatz. Währenddessen wurde die B58 zwischen Ascheberg und Drensteinfurt durch die Polizei komplett gesperrt.

Brandursache ist laut Polizei mit hoher Wahrscheinlichkeit heiße Asche, die in eine Mülltonne im angrenzenden Schuppen gekippt worden war. Hinweise auf einen technischen Defekt und eine vorsätzliche Brandstiftung wurden nicht gefunden.



KBO spielte im Dom

Münster/Albersloh • Einen festlichen, farbenfrohen und zugleich nachdenklich stimmenden Gottesdienst hat Bischof Dr. Felix Genn kürzlich mit den Freunden des Karnevals im St. Paulus-Dom in Münster gefeiert. Seine Tollität Prinz Hendrik I. (Gru), zahlreiche Karnevalisten in Livree und viele Bürger waren in die Bistumskathedrale gekommen, die so gut gefüllt war, dass manche der Besucher stehen mussten. Für den musikalischen Rahmen hatte unter anderem das Kolping-Blasorchester Albersloh unter der Leitung von Alfons Book gesorgt.

Sprechstunde der Caritas

Sendenhorst • Für Interessierte der Seniorenerholungsreisen der Caritasverbände im Kreis Warendorf findet am heutigen Mittwoch von 15 bis 17 Uhr eine Sprechstunde im Alten Pastorat in Sendenhorst statt. Für Informationen und Anmeldungen wird Anna Maria Lohmüller, Tel. (02382) 893124, zur Verfügung stehen.

Einweisung für Umzug

Sendenhorst • Die Sicherheitseinweisung für alle Teilnehmer des Rosenmontagsumzugs findet am heutigen Mittwoch um 19.30 Uhr im Sendenhorster Bürgerhaus statt. Für die Wagenbauer werden dann auch die Zugnummern verteilt.



Kreis blitzt am Donnerstag

Ascheberg • Überhöhte Geschwindigkeit ist eine der Hauptunfallursachen im Straßenverkehr. Deshalb macht der Kreis Coesfeld regelmäßig Radarkontrollen an unterschiedlichen Orten. Ascheberg steht am Donnerstag, 27. Februar, an.

Doppelkopf im Pfarrheim

Ascheberg • Das Team der Männergemeinschaft lädt am Samstag, 22. März, um 16 Uhr zu einem Kartenspiel-nachmittag „Doppelkopf“ ins Pfarrheim ein. Alle Interessierten sind zu diesem Termin willkommen.

Geänderte Öffnungszeiten

Ascheberg • Das Rathaus in Ascheberg ist am morgigen Donnerstag, 27. Februar, nachmittags geschlossen. Am Rosenmontag, 3. März, ist die Öffnungszeit wie üblich vormittags von 8 bis 12.30 Uhr.



Referentin Dr. Gertrud Hein am ersten Kurstag in der Davert. Foto: pr

Die Ems auf dem Stundenplan

Nabu-Naturschutzstation bildet neue „NaturGenussFührer“ aus

Davensberg/Rinkerode • Erster Schultag mal anders: Zum Thema „Kommunikation“ ließ Referent Thomas Kamp-Deister vom Bistum Münster die Bänke zur Seite räumen und einen großen Stuhlkreis bilden. 18 angehende „NaturGenussFührer“ begannen am Freitag ihren Kurs bei der Nabu-Naturschutzstation Münsterland auf Haus Heidhorn zum Thema „Gewässer/Ems“.

In 80 Unterrichtsstunden lernen die Kursteilnehmer das nötige Grundzeug, um nach Abschluss der Ausbildung eigene Führungen anbieten zu können. Von der allgemeinen Organisation von Gruppenführungen über Haftpflichtfragen bis hin zu alten Bauernweisheiten stehen vielfältige Themen auf dem Stundenplan. „So gewinnen die angehenden Naturgenussführer ein mög-

lichst breites Wissen und können es informativ und unterhaltsam an den Mann oder die Frau bringen“, erläutert Kursleiter Norbert Menke das Konzept der Ausbildung. Menke hat dazu eine Reihe qualifizierter Experten gewinnen können. Nach den bereits abgeschlossenen Lehrgängen „Wald“ und „Gärten und Parks“ war der Lehrgang „Gewässer/Ems“ der dritte von vier geplanten.



Junggesellen-Karneval

Samstag,
1. März:
Prunksitzung

Rosenmontag,
3. März:
Kinderbelustigung

Münsterländer Hof
ALTWEIBER PARTY
Donnerstag 27. Februar
ab 14:00 Uhr geöffnet
Pilsener Wein 12,50 Euro
Bier 1,50 Euro
Schokolade 1,00 Euro
Alle verkauften Waren erhalten einen Begrüßungscocktail

GRAND OPENING
Freitag 28. Februar 2014
ab 19:00 Uhr
Nach unserer Renovierungsarbeiten
eröffnete wir Euch ein Schönes Mit
Begrüßung!

Kritikverbot! Das ganze Abend
kann für bis zu 1000 Euro
kosten! **Krombacher**

KARNEVAL SAMSTAG:
Fußball Bundesliga
ab 15:30 Uhr
Abends geöffnet
Sonntag und Rosenmontag
ab 19:00 Uhr geöffnet
Mühlenstr. 7 Drensteinfurt

Andrea Berg zu Gast beim JCC

Stewwert helau! Die närrische Zeit wird auch in diesem Jahr nicht spurlos an der Wersesstadt vorbeiziehen. Bereits zum 43. Mal steigt am kommenden Samstag, 1. März, die Prunksitzung des Junggesellen-Carneval-Clubs (JCC) Drensteinfurt. Am Rosenmontag findet wieder die große Kinderbelustigung statt. Beide Veranstaltungen gehen in der Festhalle Volkmar, Stroniansstraße 2, über die Bühne. „Das gesamte Karnevalswochenende wird ähnlich wie im vergangenen Jahr verlaufen“, sagt der 1. Vorsitzende des Juggesellen-Schützenvereins St. Hubertus, Felix Hanewinkel, und verspricht: „Wir knüpfen nahtlos an den Erfolg des letzten Jahres an.“ „Der JCC feiert Karneval, mit Dominik zum zweiten Mal“ – so lautet das Motto, das sich natürlich auf den amtierenden Schützenkönig Dominik Busch bezieht. Er bildet mit seiner Freundin und Mitregentin Anke Holle das Prinzenpaar. Beide werden bei der Prunksitzung natürlich im Mittelpunkt stehen. Um die Stimmung richtig anzuheizen, hat der JCC in diesem Jahr einen „Special Act“ eingeladen.

Prunksitzung

Nach dem Einzug des Prinzenpaares und des Karnevalspräsidenten Thomas Hunsteger um 19.11 Uhr startet das bunte Programm. Mit dabei sind wieder der Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt, die Tanzformation „Aaseenixen“, das Männerballett Beckum die „Lustigen Regenschirme“, der Vorstand und die Avantgarde. Höhepunkt soll der Auftritt von Andrea Berg sein. Zwar ist es nicht die erfolgreiche deut-



sche Schlagersängerin persönlich, die nach Drensteinfurt kommt, sondern ein Double (Petra Schwar aus Münster). Bekannte Lieder wie „Die Gefühle haben Schweigepflicht“, „Du hast mich 1000 Mal belogen“ und „Wenn du mich willst, dann küss mich doch“ werden trotzdem zu hören sein. Der traditionelle Kostümwettbewerb findet am Samstag ebenso wieder statt wie der Narrenball mit der Music Factory im Anschluss an das offizielle Programm. Einige wenige Eintrittskarten für die Prunksitzung gibt es noch. Reservierungen sind per E-Mail an junggesellen@junggesellen-drensteinfurt.de möglich. Der Eintritt nur zum Narren-

ball (ab 21.45 Uhr) beträgt 6 Euro.

Kinderbelustigung

Am Rosenmontag stehen wieder die kleinen Karnevalisten im Mittelpunkt. „Spiel, Spaß, Tanz und Unterhaltung für Jung und Alt“ – so lautet das Motto. Wie in den Vorjahren wird sich der Vorstand der Junggesellen von 14 Uhr an in der Festhalle Volkmar um den hoffentlich verkleideten Nachwuchs kümmern und kleine Präsente verteilen. Mitarbeiter des Spielwarengeschäftes Fiffikus werden vor Ort sein und die kleinen Gäste schminken. Sponsor der Aktion ist die Vereinigte Volksbank. Die Eltern können den Rosenmontag mit Bekannten ausklingen lassen. „Wie jedes Jahr sind wir wieder auf Werbegeschenke angewiesen. Sollte jemand noch welche haben, wir würden sie dankend annehmen“, sagt Junggesellen-Vorsitzender Felix Hanewinkel. Der JCC lädt die gesamte Bevölkerung, besonders die Neubürger, zur Kinderbelustigung ein. Der Eintritt ist frei. • **mak**

Programm Prunksitzung

19.11 Uhr: Einzug des Prinzenpaares und Begrüßung
19.20 Uhr: Spielmannszug
19.25 Uhr: Aaseenixen
19.40 Uhr: Double Andrea Berg
20.10 Uhr: Aaseenixen
20.30 Uhr: Lustige Regenschirme
20.45 Uhr: Männerballett Beckum
21 Uhr: Auftritt des Vorstands
21.15 Uhr: Kostümwettbewerb
21.30 Uhr: Auftritt der Garde
ab 21.45 Uhr: Narrenball



Die Musiker des Spielmannszuges Grün-Weiß Drensteinfurt haben am Sonntag am Karnevals-umzug in „Otti-Botti“ (Ottmarsbocholt) teilgenommen. In ihren neuen Kostümen zogen „Papa Schlumpf“ und seine Schlumpfen-Schar quer durch die Stadt. Nach dem Umzug wurde gemeinsam getanzt und gefeiert, ehe die Stewwerter den Rückweg antraten. Am kommenden Samstag geht es für die Spielleute mit der Prunksitzung des JCC weiter. Die Mitglieder treffen sich um 18.45 Uhr an der Festhalle Volkmar – selbstverständlich im Schlumpf-kostüm. Foto: pr

Festhalle Volkmar

Wir würden uns freuen, Sie zum JCC in unserer Festhalle empfangen zu dürfen

48317 Drensteinfurt
Industriegebiet Viehfeld II

02508 - 1434
www.festhalle-volkmar.de

Staubfrei Parkett renovieren!

Parkett Bouchette Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 • Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 • www.parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

HELAU ... LIEBE KINDER AUFGEPASST!

Rosenmontag in der Festhalle Volkmar
Der FIFFIKUS ist mit dabei!
Kinderschminken von 15 - 18 Uhr.
Eure Süsi

Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 999 883 - 0
Mo-Fr: 8:30-12:30 - 14:30-18:30 - Sa: 9:00-13:00
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE

Leserbrief

„Ganz andere Fakten“

Zum Thema „Verkehrssicherheit“ erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Schon einige Male hat es in der jüngeren Vergangenheit in den Zeitungen gestanden, dass die Verkehrssicherheit in Drensteinfurt aus Sicht der Menschen, die sich hier tagtäglich bewegen, alles andere als zufriedenstellend ist. Stadt und Bürgermeister Berlage haben uns Bürger immer zu beschwichtigen versucht. Die Situation sei nicht außergewöhnlich, Messungen hätten ergeben, dass alles in Ordnung sei. Keine Auffälligkeiten und in der Folge schon gar kein Handlungsbedarf. Streng nach dem Motto ‚Was ich

nicht weiß, macht mich nicht heiß‘, schauen wir uns die Verkehrssituation in unseren Ortsteilen gar nicht weiter an. Wäre ja auch unangenehm, wenn man plötzlich feststellte, dass doch nicht alles in Ordnung ist. Dann käme man ja in Zugzwang... Wenn da nicht das Innenministerium wäre, das alljährlich untersucht, wie sich die Unfallzahlen entwickeln. Und das auch noch für jede Kommune einzeln! Vor ein paar Tagen war es nun wieder soweit: das Land hat die Verkehrsunfallstatistik 2013 veröffentlicht. Und nach der Bekanntgabe der Zahlen stehen wir hier plötzlich ganz anderen Fakten gegenüber. Bei den Leichtverletzten

ist die Zahl der Opfer zwar gesunken, aber die Zahl der Verkehrsunfälle insgesamt stieg entgegen dem Landestrend bei uns um 22 Prozent an. Die Wahrscheinlichkeit, als Verkehrsteilnehmer in Drensteinfurt bei einem Unfall verletzt zu werden, liegt über dem Landes- und auch über dem Kreisdurchschnitt. Bei den Schwerverletzten ist die Zahl von elf im Jahr 2012 auf 19 im Jahr 2013 gestiegen. Das entspricht einer Steigerungsrate von mehr als 70 Prozent. Und diese Zahlen bilden nur die polizeilich erfassten Unfälle ab. Wie hoch mag die Zahl der Beinaheunfälle sein, die sich gerade noch haben verhindern lassen? Ich bin mal gespannt, was sich die Verantwortlichen in der Stadt zu der Landesstatistik an Rechtfertigungen einfallen lassen.“

Lothar Sievert
48317 Drensteinfurt

Für Liebhaber und Bastler

32. Oldtimer-Teile-Markt steigt am Wochenende in den Zentralhallen Hamm



Hamm • Das Mekka für Liebhaber, Bastler und Neugierige befindet sich am kommenden Wochenende in Hamm. Am 1. und 2. März findet in den Zentralhallen am Ökonometrat-Peitzmeier-Platz 2-4 der 32. Oldtimer-Teile-Markt statt. Der Markt ist von einem nider-Tipp zu einem nicht nur bundesweit anerkannten Markt für Automobil- und Zweiradfreunde gewachsen. Mehr als 450 Aussteller aus verschiedensten Nationen werden dort Autos, Motorräder, Fahrräder, Ersatzteile, Zubehör, Modellautos, technisches Spielzeug, Spezialwerkzeug, Fachliteratur und vieles mehr anbieten. Der Wettergott muss natürlich mitspielen, um auch

im Freigelände zufriedene Aussteller zu haben. Der Startschuss in die neue Saison wird wieder mit einem reichhaltigen Angebot gegeben. Für jeden Geldbeutel ist etwas dabei. Preisgünstig ergattern lassen sich Schilder, Sticker, Modellautos oder Fahrradklingeln. Wem das nicht exklusiv genug ist, der kann eine fünfstellige Summe in einen Oldtimer investieren. Beim Schmökern in antiquarischen Autoprospekten und Katalogen werden moderne Ansprüche an einen fahrbaren Untersatz schnell zur Nebensache. Zudem muss es ja nicht gleich ein ganzes Auto sein. Eine auf Hochglanz polierte Kühlerhaube oder ein verrostetes Motorradschutzblech können Sammleraugen glänzen lassen. Bastler und Tüftler finden häufig nur auf solchen Märkten lang gesuchte „Teilen“. Neulinge und Interessenten können sich an den Clubständen beraten lassen. Am Samstag, 1. März, ist die Veranstaltung von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, 2. März, von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 5 Euro, für Jugendliche, Studenten und Rentner 4 Euro. Kinder bis zwölf Jahre in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt, die Parkgebühr kostet 2 Euro.

www.zentralhallen.de

Gegner einfach „galliger“

Handball: Rückschläge für Teams der HSG

SuS Neuenkirchen – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 28:23 (14:9). Einen für Trainer Volker Hollenberg „ebenso herben wie unerwarteten Rückschlag“ mussten die Handballer der HSG hinnehmen. Beim Tabellenzweiten unterlagen seine Schützlinge verdient.

„Wir haben in keiner Phase zu unserem Spiel gefunden und kamen daher für einen Sieg nie in Frage“, sagte Hollenberg. Dabei sei es durchaus kein Hexenwerk gewesen, was Neuenkirchen auf die Platte zauberte. Allerdings zeigten die ersatzgeschwächten Gastgeber genau jene Tugenden, die den Aschebergern fehlten. „Neuenkirchen war präsenter und galliger, hat jeden Zweikampf mit 100-prozentigem Einsatz bestritten“, so Hollenberg. „Wir hingegen konnten uns im Angriff kaum einmal durchsetzen und mussten uns daher eine Vielzahl an halbgarer Würfen nehmen.“

Allerdings sei nicht alles schlecht gewesen an diesem für die HSG doch sehr gebrauchten Abend. „Unsere Abwehr stand phasenweise recht gut. Allerdings haben wir den halblinken Rückraumspieler nicht in den Griff bekommen. Auf dieser Position haben wir serienweise Siebenmeter – ins-

gesamt elf – und Zeitstrafen gegen uns bekommen“, berichtete Hollenberg.

HSG-Tore: Lohmann (6), Trautvetter (3), Müller (2), Schulte (2), Kramm (2), Kleibolt (2), Welzel, Baumhögger, Nübel, Lohrmann

HSG – SC DJK Everswinkel II: 23:33 (11:14). Zwischen beiden Teams liegen – was das Sammeln von Punkten betrifft – zurzeit Welten. Während die zweite Mannschaft des Oberligisten Everswinkel den elften Sieg in Serie feierte und ihren Vorsprung an der Tabellenspitze ausbaute, kassierten die HSG-Damen die sechste Niederlage nacheinander – und die höchste Pleite der Saison. 33 Gegentreffer sind Negativrekord. „Die Niederlage war ein bisschen zu hoch“, sagte Trainer Jochen Bülte.

Bis Mitte der zweiten Hälfte hatte seine ersatzgeschwächte Truppe mithalten können. „Bis dahin war es ein Kräftemessen auf Augenhöhe. Wir waren in Schlagdistanz“, sagte Bülte. Gegen Ende ging den Gastgeberinnen gegen einen Gegner, der „mit viel Tempo spielt“, aber die Kraft aus. Katharina Kliewe war mit acht Treffern erfolgreichste Werferin der HSG.

Weiter geht es erst am 9. März bei der HSG Hohne/Lengerich. • **dz/mak**

TT-Herren des TuS nun Zweiter

1. Kreisklasse A: TuS Ascheberg – TTV Preußen Lünen IV: 9:5. Durch den Erfolg im Duell mit einem der beiden direkten Konkurrenten um die Relegationsplätze kletterten die Tischtennis-Herren des TuS auf Rang zwei der Tabelle. Die Ascheberger zeigten eine gute Leistung. Sie lagen nach dem Doppeln zwar 1:2 zurück, überzeugten aber in den Einzeln. Vor allem das obere Paarkreuz ragte heraus.

Oliver Statmann und André Ellertmann gewannen jeweils zwei Mal. Der Sieg war auch in der Höhe verdient.

Punkte: Ellermann/Holtkötter, Statmann (2), Ellertmann (2), Holtkötter, Woschick, Gergert (2)

Damen, Bezirksliga: DJK SC Nienberge – TuS: 8:0. Die zweite Niederlage nacheinander ohne Punktgewinn war gleichzeitig die zehnte Niederlage in Serie.



Erfolgreich war der Nachwuchs des RV Rinkerode beim Reitertag des RV Drensteinfurt. In einem Reiterwettbewerb sicherte sich Lioba Kruth (l.) mit „E.T.“ den zweiten Platz. Jolina Hornert (r.) belegte mit „Britania“ Rang drei, Celine Nees (2.v.l.) wurde mit „Leando“ Fünfte. In einem Geschicklichkeitsswettbewerb landete Nees ebenfalls auf dem fünften Platz. Und noch einmal Rang fünf hieß es für sie in einem Springreiterwettbewerb. Melissa Hornert vertrat den jüngsten RVR-Nachwuchs in einem Führzügelwettbewerb und belegte auf „Britania“ den fünften Platz. Foto: pr

Dritte Bestzeit für Billermann

Herbern • Markus Billermann ist in Topform. Bei seinem dritten Start während der Hammer Winterlaufserie schaffte der Sportler des SV Herbern auch über die Halbmarathon-Distanz eine persönliche Bestzeit. In 1:26:19 Stunden belegte er den 71. Rang aller 939 Finisher und Platz elf der Altersklasse M45. Oliver Schuschel (Platz

326 in 1:39:16 Stunden) und Michael Hölscher (Rang 564 in 1:49:21 Stunden) starteten ebenfalls für den SVH. In der Addition aller drei Einzelläufe der Serie (10 km, 15 km und Halbmarathon) erreichte Billermann in 3:05:55 Stunden einen guten 53. Rang unter allen 647 Platzierten. In der Altersklasse M45 bedeutete das Platz 14.

Jugendversammlung des RVR

Rinkerode • Zur alljährlichen Jugendversammlung am kommenden Samstag, 1. März, lädt der Jugendvorstand des Reitvereins Rinkerode alle Kinder und Jugendlichen, die Mitglied im RVR sind, ein. Beginn ist um 11 Uhr im Aufenthaltsraum der Reitanlage. Neben den Wahlen der Vorstandsmitglieder

steht die Planung für das Jahr 2014 auf dem Programm. Das Team um Verena Beckamp und Johanna Kimmina hat sich bereits zahlreiche Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen einfallen lassen und freut sich auf weitere Anregungen und Vorschläge. Der Jugendvorstand hofft auf zahlreiches Erscheinen.



Die vier Jazz- und Modern-Dance-Formationen der DJK Olympia Drensteinfurt starteten mit einer großen Aufführung in der Dreingau-Halle in die neue Saison. Es gibt eine Kinderformation, zwei Gruppen im Jugend- sowie eine im Erwachsenen-Alter. Am späten Sonntagnachmittag präsentierten die Mitglieder von „pamoja“, „conquimba“, „dance factory“ und „across“ ihren Eltern, Verwandten und Freunden ihre neuen Choreografien. Dabei zeigten die Mädchen mit Stolz ihre neuesten Moves und ihre Outfits. Geleitet wurde der Auftritt vom Trainerteam rund um Margit Gericke. Saisonauftakt ist für „across“ (Landesliga IV West) am 23. März in Borgentreich, für „conquimba“ und „dance factory“ (beide Jugend-Landesliga II West) am 16. März in Dorsten-Wulfen und für „pamoja“ (Kinderliga II West) bereits am 9. März in Schermbeck. Das Heimturnier der DJK findet am 31. Mai und 1. Juni statt. Text/Foto: Dom. Drepper

Mangelnde Resonanz beklagt

Versammlung: Heine ist neuer 2. Vorsitzender des SV Drensteinfurt, Heinrich Geschäftsführer

Drensteinfurt • Veränderungen gibt es im Vorstand des Sportvereins Drensteinfurt (SVD). Bei der Mitgliederversammlung in der Gaststätte Haus Averdung wurde Klaus Heine zum neuen 2. Vorsitzenden gewählt. Heinz-Dieter Heinrich engagiert sich ab sofort als Geschäftsführer.

Nachdem der alte Vorstand einstimmig entlastet worden war, wurde Heine in Abwesenheit und bei neun Enthaltungen zum Nachfolger von Jörg Gunsthövel bestimmt. Heinrich, auch Trainer der Alten Herren II, übernimmt das Amt des Geschäftsführers zunächst kommissarisch. Mike Rüsen, der den Posten bis dato innehatte, schied berufsbedingt aus dem Vorstand des SVD aus. Einstimmig wiedergewählt wurde der 1. Kassierer Volker Hummelt. Außerdem bestätigten die rund 60 Mitglieder Stephan Müller als Beisitzer. Neuer Beisitzer ist Norbert Struckamp. Eberhard Landmann und Dieter Heeren werden die Kasse prüfen.

Begonnen hatte die Versammlung mit den Ehrungen langjähriger Mitglieder. Seit 60 Jahren gehört Heinz Fels dem Steuerverwalter Sportverein an. 50 Jahre halten Rudi Kruppke und Heinz-Dieter Heinrich dem SVD die Treue. Auf 40-jährige Mitgliedschaft



Der 1. Vorsitzende des SV Drensteinfurt, Werner Schmidt (l.), ehrte langjährige Mitglieder: (v.l.) Gabor Lisznyai, Hendrik Voges, Dominik Busch, Miklos Lisznyai, Thomas Klein, Rudi Kruppke, Albert Streffing, Heinz-Dieter Heinrich und Albert Leifert. Foto: Kleineidam

blicken Roland Gnegel, Thomas Klein, Jürgen Vogt und Matthias Suntrup zurück. Seit 25 Jahren sind Dominik Busch, Bernd Drepper, Jürgen Grönewäller, Matthias Karnein, Albert Leifert, Gabor und Miklos Lisznyai, Christian Niemann, Hildegard Rüsing, Albert Streffing und Hendrik Voges Mitglieder des SVD. Allen Geehrten überreichte der 1. Vorsitzende Werner Schmidt ein kleines Präsent.

„Sprecht positiv“

Im Bericht des Vorstandes blickte Schmidt auf die Aufstiege der Tischtennis-Her-

renmannschaft und der Boulefreunde zurück. Der Vorsitzende ging aber nicht nur auf die sportlichen Erfolge ein, sondern äußerte auch Kritik. Die Resonanz auf Veranstaltungen wie den Sommer-Biathlon und die „rot-schwarze“ Nacht sei enttäuschend gewesen. Auch der Zuschauer-Zuspruch bei Heimspielen der Bezirksliga-Fußballer sei gering – trotz vieler einheimischer Spieler. Schmidt forderte die Mitglieder auf: „Seid Multiplikatoren, sprecht positiv über den SVD.“

Laut Uwe Heinsch, der sein Amt als Obmann nach der Saison zur Verfügung stellt,

läuft der Senioren-Fußball „auf einem vernünftigen Niveau“. Stellvertretend für die Jugend-Obmänner verlas der 2. Kassierer Andreas Brinkmann den Bericht über die Nachwuchs-Fußballabteilung. 18 Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil. Hans Hesse berichtete für die Tischtennis-Abteilung über eine „positive Entwicklung“. „Weiterhin erfolgreich unterwegs“ sei die Bouleabteilung, sagte Obmann Manfred Möllers. Kassierer Hummelt teilte den Mitgliedern mit, dass der Verein im Jahr 2013 etwas mehr ausgegeben als eingenommen hat. Zudem beklagte er die vielen Rücklastschriften. • **mak** www.sv-drensteinfurt.de

Rehsöft und Hülshoff wiedergewählt

Versammlung: Tennisabteilung der SG Sendenhorst hat viel vor und viel zu klären

Sendenhorst • Die Altersverteilung in der Tennisabteilung der SG spiegelte sich bei der Mitgliederversammlung auf der Anwesenheitsliste wider: Die „alten Hasen“ wurden für 20, 25, 40 und 45 Jahre Mitgliedschaft geehrt, der Mittelbau um die 20- bis 30-jährigen fehlte gänzlich, und die Jugend war spärlich vertreten, hatte aber teilweise Eltern als Fürsprecher geschickt.

Seit zehn Jahren gibt es die Tennisplätze an der Westorhalle in Sendenhorst. Auf der Versammlung war ein guter Zeitpunkt gegeben, um Rückschau zu halten, aber auch einen Ausblick auf die anstehende Saison zu geben. Ein gut getakteter Terminkalender für 2014 macht es den Mitgliedern möglich, sich vielfältig einzubringen. Unter anderem stehen die Termine für die saisonbegleitende An-



Die Jubilare der Tennisabteilung: (v.l.) Heinz Reineke, Ruth Namuth, Fritz Lütke, Irmgard Grosse, Hans-Gerd König und Peter Balwin. Foto: pr

lagenpflege, die Frühjahrs-Instandsetzung, die Saisonöffnung, das Pfingstturnier, die Vereinsmeisterschaften und das Abschlussspiel im September fest. Dass diese Termine ein „Rohentwurf“ seien, der mit Leben gefüllt werden müsse, wofür jedes

Abteilungsmitglied Mitverantwortung trage, machte Andreas Hartleif als 1. Vorsitzender deutlich.

Lebhaften Diskussionsbedarf gab es beim Thema Arbeitseinsätze. Seit Bestehen der neuen Plätze werden diese dazu genutzt, um Ko-

sten zu sparen, gemeinsame Aktivitäten anzuschließen und die Tennisanlage zu erhalten. Dass Arbeitseinsätze nötig sind, stand außer Frage. Die Beiträge auf der Versammlung machten jedoch deutlich, dass Nachbesserungsbedarf bestehe in der Transparenz der Angebotspalette und in der Abrechnung der Einsätze. In diesem Punkt seien kreative Ideen und die aktive Mitarbeit gefragt.

Zur neuen Saison haben die Mitglieder des Vergnügungsausschusses ihr Amt niedergelegt. Bei der Organisation von Veranstaltungen könnte rotiert werden. Bei den Vorstandswahlen gab es lediglich eine Veränderung: Ulla Gebauer fand in Ursula Wessel eine Nachfolgerin als Schriftführerin. Thomas Rehsöft als 2. Vorsitzender und André Hülshoff als Sportwart wurden für zwei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt.

www.sgs-tennis.de

„Bremse gelöst“

SG-Volleyballer siegen

Landesliga 7: SG Sendenhorst – VC Marl II: 3:1 (25:14, 20:25, 25:22, 25:16). Das war knapp: Die erste Herrenmannschaft der SG-Volleyballabteilung hat den direkten Abstieg zumindest vorerst verhindert. Im kleinen Endspiel gegen den direkten Konkurrenten um Platz sieben aus Marl sicherten sich die Sendenhorster durch den dritten Saisonsieg überlebenswichtige drei Punkte und liegen als Achter nur noch zwei Zähler hinter dem VC, der auf der Relegationsplatz steht. Die Marler haben allerdings noch vier Partien zu absolvieren und damit eine mehr als die SG.

Der nicht voll einsatzfähige Jan Kirstein half auf der Libero-Position aus. Den ersten Satz gewann Sendenhorst deutlich. „Es lief richtig rund, wir haben sie abgeschossen“, sagte Kapitän Stephan Klaes. Im zweiten Durchgang, der verloren ging, „haben wir mit angezogener Handbremse gespielt“. Sein Team habe die Handbremse aber wieder gelöst, freute sich Klaes, dass die SG die Sätze drei und vier für sich entschied. „Das war wohl der bisher wichtigste Sieg in dieser Saison.“

Nummer zu groß

SG-Handballer

Landesliga 2: SG Sendenhorst – TuS Bielefeld/Jöllenbeck II: 23:36 (11:18). Gegen den Spitzenreiter aus Bielefeld waren die Handballer der SG hoffnungslos unterlegen. „Wir haben nie eine Chance auf den Sieg gehabt“, sagte Trainer Martin Nelling nach der zweithöchsten Niederlage der Saison. Gründe dafür gab es zwei: Zum einen hätten die Gäste einen „Sahnetag“ erwischt, so Sendenhorsts Coach. Zum anderen mangelte es dem Tabellenzehnten an Personal. Neben Lars Mönig und Andreas Arens fehlten auch noch Felix Markmeier und Johannes Funke. Zudem verletztten sich Carsten Bernstein und Kevin Boschanski während der Partie.

Nächster Gegner ist am 8. März auswärts die Ibbenbürener SpVg.

SG-Tore: Mat. Kleikamp (6), Je. Hunkemöller (4/1), Boschanski (4/3), Wälmann (3), Mar. Kleikamp (2), Platz (2), Jö. Hunkemöller, Suntrup

Erster Sieg für SCS-Zweite

Sendenhorst • Wenn das nicht mal eine faustdicke Überraschung gewesen ist: Mit 5:3 hat die im Abstiegstrudel steckende Bezirksliga-Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst bei den Schachfreunden Telgte II gewonnen. An allen acht Brettern waren die Gastgeber nach Wertungszahlen besser aufgestellt, doch am Ende freuten sich die Sendenhorster über einen 5:3-Erfolg und den ersten Sieg im siebten Saisonspiel. In der Tabelle ging es für **André Fleischmann** (Foto) und Co. hoch auf Rang acht. • **hues**

SCS II: Fleischmann (1), Westhues (1), Weng (1), Kratz (1), Göntgens (0,5), Chudalla (0,5), Henning (0), Specht (0)



SG kämpft sich zum Sieg

Sendenhorst • Mit einer starken kämpferischen Leistung haben die Kreisliga-Handballer der SG die Warendorfer SU II niedergewungen (33:31) und Platz acht verteidigt. Nächster Gegner ist am 9. März auswärts Gremmendorf/Angelmodde.

BLICK NACH MÜNSTER

Eine Party für das Leben

Anna-Maria Zimmermann im Jovel

MÜNSTER. Bekannt wurde Anna-Maria Zimmermann durch ihre Teilnahme an der dritten „Deutschland sucht den Superstar“-Staffel im Jahr 2006. Mit „Sternstunden“ brachte sie im vergangenen Jahr ihr drittes Soloalbum raus. Deutschsprachige Pop-Schlager und unerschütterlicher Optimismus sind ihre Markenzeichen. Jetzt trat die 25-Jährige im Jovel auf.

Agil und schillernd präsentierte sich Anna-Maria Zimmermann im kleinen Konzertsaal. Im eng anliegenden Partykleid und mit Abend-Make-up lieferte sie eine lebhaft Performance ab. Mit „Sterne des Südens“ und „Liebe aus Gold“ startete sie gleich mit zwei Titeln von der aktuellen Platte. Und das Publikum zog mit. „Schon beim zweiten Lied wird hier in Münster getanzt“, freute sich Zimmermann und legte gleich noch eins drauf: „Leben, es gibt nur dieses Leben. Kopf nach oben, Blick nach vorn.“

Was schlicht wie eine schöne Schlager-Floskel klingt, hat aus Zimmermanns Per-



Glänzender Auftritt im Jovel: Anna-Maria Zimmermann.

Foto Klepp

spektive einen dramatischen Hintergrund. Im Oktober 2010 erlitt sie lebensgefährliche Verletzungen, nachdem sie bei einem Helikopterflug abgestürzt war. Der Unfall blieb nicht ohne Folgen: Der linke Arm ist seitdem gelähmt. Nur ein weißer Verband erinnerte im Jovel an dieses Ereignis. Geschmückt hatte ihn Zimmermann passend zum Kleid mit silbernem Glitzerstoff. Derweil stob sie energiegeladen über die Bühne und flirtete vor ihrer sechsköpfigen Band mit dem Publikum.

„Der Song, der jetzt kommt, ist während der Tour auf der Setlist rauf und runter gewandert“, verrät die Sängerin. „Wir konnten uns nicht einigen, ob er am Anfang, am Ende oder mittendrin am besten aufgehoben ist.“ Gemeint war „1000 Träume weit“, ihre Hitsingle aus dem Jahr 2009. In Münster stand sie gleich an fünfter Stelle und folgte auf „Vorbei“, worin Zimmermann das Ende einer Beziehung besang. „Es soll ja heute nicht um die ganz großen Weisheiten gehen, wie am besten eine Beziehung zu beenden ist“, scherzte sie. „Viel lieber singen wir auf viele gute Momente im Jahr 2014.“ Das ließen sich die Fans nicht zweimal sagen. Mit erhobenen Händen begleiteten sie Zimmermann bereitwillig mit Fangesängen.

Große Gefühle verpackt in beschwingte Popmusik, dass das nicht zwangsläufig mit elektronischen Sounds verknüpft sein muss, zeigte Zimmermann in einem zweiten Block. Unplugged gab es Titel wie „Du bist mein Glück“ und „Tägliches Wunder“ zu hören. Bei Partyhits wie „Dich gibt es tausendmal noch besser“ und „100 000 leuchtende Sterne“ feierten alle ab. Edda Klepp

Karl Wagenfeld: Realschule ist vorsichtig geworden

Noch kein neuer Name in Sicht

MÜNSTER. Nein, auf die lange Bank schieben will Sabine Leifhelm die Umbenennung der Karl-Wagenfeld-Realschule auf keinen Fall. „Der Beschluss der Schulkonferenz, der Schule einen neuen Namen zu geben, ist verbindlich und darum halten wir uns auch daran“, so die Rektorin der Karl Wagenfeld-Realschule. Heimatdichter Wagenfeld hatte sich aus voller Überzeugung dem NS-Regime angedient, sagen historische Quellen. Damit war im Zuge der Umbenennung des Hindenburgplatzes auch der Name Wagenfeld in den Fokus geraten.

Veto eingelegt

Nachdem die Schulkonferenz der Realschule im vergangenen Jahr Bedenken gegen die Umbenennung in Prof.-Landois-Schule geäußert hatte, ist Leifhelm vorsichtig geworden. Landois war der Gründer des münsterschen Zoos, war aber wegen sogenannter Völkerschauen mit Menschen aus exotischen Ländern in die Kritik geraten. Die Umbenennung scheiterte am Veto der Schulkonferenz.

So bleibt es vorerst bei dem Namen Karl Wagenfeld. Aber nur vorerst. Denn die Bestrebungen, der Lehranstalt einen neuen Namen zu geben, sind keineswegs versandet.

Aber: „Man muss ganz genau hinschauen, denn Namen zu finden, deren dahinterstehende Personen völlig unbelastet sind, ist nicht ganz so einfach“, so Leifhelm.

Zeit nehmen

Bevor man also nochmals eine ähnliche Pleite wie bei Prof. Landois erlebt, „nehmen wir uns Zeit, den richtigen Namen für die Schule zu finden“, sagt die Schulleiterin. Der Wille zur Umbenennung sei ungebrochen.

Unter der Woche hatten die Grünen ihren Unmut geäußert. Sie hatten in einer Pressemitteilung gefordert, dass die Karl-Wagenfeld-Realschule endlich umbenannt wird. Sie vermuten, dass die Schule auf eine Umbenennung verzichten wolle, weil es keine historischen Personen ohne Fehler gebe.

Die Grünen haben „Robert Blum“ oder auch „Nelson Mandela“ als Beispiel vorgeschlagen. „Nur weil wir seit Monaten darauf warten, dass die Schule einen anderen Namen wählt, heißt das doch nicht, dass der Name kein Thema mehr ist“, sagt der grüne Bezirksbürgermeister Peter Fischer-Baumeister. ueb



Die Firma Camelot Deutschland sucht Hauswächter für das ehemalige Finanzamt Münster-Innenstadt.

Fotos Münsterview/Witte

Finanzamt, 184 Euro warm

Das Land sucht „Hauswächter“ für die Behörde an der Münzstraße – bis sie verkauft ist

MÜNSTER. Das Land NRW geht einen ungewöhnlichen Weg, um das zurzeit leer stehende Finanzamt vor Vandalismus und anderen Schäden zu bewahren: Gemeinsam mit der Agentur „Camelot“ sucht es Hauswächter. Für kleines Geld wohnen die auf Zeit in den Büros – und passen auf, dass dem Gebäude nichts passiert.

Im Dezember wurde das Finanzamt Innenstadt an der Münzstraße geräumt, Belegschaft und Aktenlager wurden am neuen Standort im Zentrum Nord untergebracht. Nicht erst seit diesem Einschnitt sucht der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB) einen Käufer für die Immobilie. Bislang allerdings ohne Erfolg. „Es gibt ein paar Interessensbekundungen“, heißt es aus Düsseldorf. Konkreter könnte es in vielen dieser Fälle schnell werden, noch aber werden andere Pläne verfolgt. Denn der BLB richtet sich nach einer Neuregelung im Haushaltsgesetz aus, die besagt, dass Wohnraum für „staatsnahe“ Zwecke Vorrang



Hinter diesen Türen könnten schon bald Hauswächter leben: 30 Quadratmeter gibt es für 184 Euro.

vor anderen lukrativen Angeboten habe. Damit stehen also Kommunen und Studentenwerke als Nachnutzer im Fokus – so offenbar auch für die Münzstraße. „Es laufen Gespräche“, heißt es da, „aber drei Monate dauert es bestimmt noch, bis es zu einer Klärung kommen kann.“

Das Finanzamt als Rettungsanker für den sozialen

Wohnungsmarkt der Stadt? Sinn macht es allemal, erst recht für Studenten. Die Räume sind jeweils 15 Quadratmeter groß, direkt vor der Tür halten Busse, die Uni ist in fünf Minuten erreichbar. Wie es sich in der Behörde wohnt, probieren bald einige Münsteraner aus – denn das Unternehmen Camelot stellt sie als Hauswächter ein, so

lang, bis ein Käufer gefunden ist. Der holländische Leerstandsverwalter betreut mehr als 4000 Gebäude europaweit, das hiesige Finanzamt ist der erste Auftrag in Münster. Camelot arbeitet zwar im Auftrag des BLB, wird aber nicht von ihm bezahlt.

30 Quadratmeter

Denn das Camelot-System ist so simpel wie überzeugend: Um für das Unternehmen tätig sein zu dürfen, zahlen die „Mitarbeiter“ selbst – 184 Euro beträgt die monatliche Teilnahmegebühr. Im Gegenzug erhalten sie dann zwei leer gefegte Büroräume, die mit einer Zwischentür verbunden sind: das sind rund 30 Quadratmeter, Amtsschimmel-Atmosphäre inklusive. Die einst öffentlichen Toilettenräume stehen den sogenannten Nutzern – „Man mietet bei uns kein Zimmer, sondern darf es nur vorübergehend nutzen“, so Karsten Linde von Camelot – dafür selbstverständlich frei zur Verfügung, geputzt werden müssen die jedoch selbst.

INFORMATION

Partys sind verboten

Potenzielle Hauswächter werden geprüft – die Voraussetzungen, die man für ein Engagement auf jeden Fall erfüllen muss, sind: ein positives Interview, eine Haftpflichtversicherung, Gehaltsnachweise und keine strafrechtliche Vorgeschichte.

Aufgaben als Wächter sind: Man muss kleine Arbeiten selbst beheben und an fünf von sieben Tagen anwesend sein. Möchte man Besuch erhalten, so muss dieser angemeldet werden. Bei Einbrechern wird die Polizei gerufen. Verboten sind offenen Flammen im Haus, rauchen und Partys.

Der Bewerbungsprozess ist noch nicht beendet. Kontakt zu Camelot: cameloteurope.com/muenster

Zwei Duschen gibt es im Haus, zwei weitere werden mobil installiert. Maximal 18 Hauswächter sollen hier im 3000 Quadratmeter großen Gebäude auf unbestimmte Zeit wohnen können. Was diese treiben mag, ist entweder der Spaß am Fremdwohnen in ungewöhnlichen Gebäuden, vielleicht aber auch der heimische Wasserschaden oder ein Beziehungsende, das sie kurzfristig aus den eigenen vier Wänden treibt.

Hat der BLB allerdings irgendwann einen Käufer gefunden, müssen die Hauswächter das Finanzamt auch wieder binnen Monatsfrist verlassen. Das ist der Nachteil. „Niemand weiß, ob er am 30. März noch hier wohnt“, sagt Linde. Der Schutz vor Einbrechern ist ein Aspekt, die gesteigerte Aufmerksamkeit für technische Defekte ein anderer. Rohrbrüche? Heizungsausfall? Sollte etwas passieren, kann Camelot dank der Wächterhinweise gleich reagieren und seinen Auftrag „Objektschutz“ erfüllen. Marc Geschonke

Barmer GEK: Streichliste noch offen

MÜNSTER. Der geplante drastische Sparkurs der Barmer GEK, bei dem die Krankenkasse bundesweit 3500 Stellen bis zum Jahr 2018 streichen und zahlreiche Geschäftsstellen schließen will, war auch Top-Thema in der münsterschen Regionalgeschäftsstelle an der Engelstraße. Doch in welchem Umfang Münster betroffen sein wird – darauf gab es noch keine Antwort. „Wir erarbeiten derzeit einen Kriterienkatalog, in dem es darum gehen wird, an welchen Standorten in welchem Ausmaß Stellen abgebaut werden“, sagte Sara Damirchi von der Zentrale in Düsseldorf. Dieses Feinkonzept soll bis Mitte des Jahres erarbeitet werden.

Alle Geschäftsstellen der Barmer GEK seien auf dem gleichen Service-Standard. Es könnten keine Rückschlüsse gezogen werden, welche Geschäftsstellen bestehen bleiben, sagte die Sprecherin. In der Regionalgeschäftsstelle der Barmer GEK in Münster, zu der auch die Bezirksgeschäftsstellen in Hiltrup, Rheine, Emsdetten, Ibbenbüren, Greven, Steinfurt und Lengerich gehören, sind 320 Mitarbeiter beschäftigt. In Münster hat die Barmer GEK etwa 46 500 Versicherte, insgesamt betreut die Regionalgeschäftsstelle Münster etwa 133 000 Versicherte. gem

Die Bus-Ringlinie kommt

Der neue Nahverkehrsplan von Stadt und Stadtwerke schlägt grundlegende Änderungen vor



Busse am Bült: Das Nahverkehrssystem steht vor tiefgreifenden Änderungen.

Foto M/Tronquet

sen großen Umweg in Kauf nehmen, wenn man beispielsweise nur aus dem Erpho-Viertel in den Hafen will. Künftig kann man die Busse entlang des Ringes nutzen.

Pech haben alle Sprakeler: Weil es täglich nur 650 Fahrgäste in die Innenstadt gibt und dazu eine gute Zugverbindung, soll die Busverbindung ausgedünnt werden.

Ähnlich soll es den Handorf-fern gehen. Die Planer sprechen von einer „unbefriedigenden Fahrgastauslastung“ – und wollen künftig die Linie 2 (Clemenshospital bis Waldfriedhof) schon an der Dänziger Freiheit enden lassen.

Nicht erfüllen sollen sich Wünsche von vielen Bewohnern der äußeren Stadtteile nach einer großen Ringlinie, die die Stadtteile direkt verbindet. Bisher führt der Weg

beispielsweise von Handorf nach Wolbeck über den Hauptbahnhof. Eine Einschränkung: Wegen der engen Beziehungen zwischen Wolbeck und Hiltrup soll die bisher vorhandene Taxi-Bus-Linie durch einen regulären Stadtbus ersetzt werden.

Weitere Änderungen: Kinderhaus bekommt einen engeren Bus-Takt, die Linien 2 und 5 (über Weseler und Hammer Straße) sollen künftig zu Spitzenzeiten im 10-Minuten-Takt fahren.

Auch nachts stehen Änderungen an: Die Nachtbuslinien 82 und 85, sie verbinden zentrale Freizeitviertel wie Hafen, Albersloher Weg und Kuhviertel mit den äußeren Wohnvierteln, sollen miteinander verbunden werden. Vorteil: Wer von der Disco im Cineplex ins Kuhviertel will,

muss künftig nicht mehr am Bahnhof umsteigen.

Zugverbindungen

Auch um die Züge kümmern sich die Verkehrsplaner, können aber dabei aber nur Forderungen aufstellen, die andere erfüllen müssen. Vor von kürzeren Taktten der Züge nach Coesfeld, Enschede und Bielefeld ist die Rede. Und auch die uralte Forderung nach einer besseren Zugverbindung in Richtung Dortmund taucht im Nahverkehrsplan aus, allerdings mit der Einschränkung, dass dies erst nach dem zweigleisigen Ausbau der Strecke möglich ist. Doch angesichts der nicht endenden Diskussionen auf allen Ebenen der Politik über diesen Ausbau ist die Forderung der Münsteraner wohl nur Makulatur. sb



! Powerfrauen !



Unternehmerinnen unserer Region stellen sich vor

- Welpenerziehung
- Erziehungskurse
- Problemerkorrktur

Halle und eingezäuntes Gelände

- Josera Hundefutter
- Zubehör
- Kauartikel



Lernen mit Pfiff

Hundeschule Kehrmann
An der Hansalinie 13 · 59387 Ascheberg
Tel. 0 25 93 - 72 00 · Mobil 0177 - 2 00 72 00
www.hundeschule-kehrmann.de
www.futterprofi-muensterland.de

Heute im Porträt: „Babor Beauty Spa Lenz“



Mit ihrem Kosmetik-Institut hat sich Stefanie Lenz einen Traum erfüllt.
Fotos: Evering



Monika Berens



Immobilien Berens
Die Besonderen Immobilien

Synagogengasse 3 · Zugang über Münsterstr. 11 · 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 99 60 99 · Fax: 02508 99 60 60 · Mobil: 0172 2 37 18 71
Mail: info@immobilien-berens.de · Web: www.immobilien-berens.de

Lagerräumung!
Bis zum 9. 3. 2014 erhalten Sie auf alle bereits reduzierten Stiefel und Stiefeletten nochmals **20%**

STEP IN
Wagenfeldstraße 4-6 + 19
48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 217

Viel NEUES für Ihre Frühlingsdekoration in der

Galerie
Rahmen · Bilder · Schmuck

Telefon: 02538 / 91 56 51
Handy: 0173 / 5 44 31 15
www.galerie-bolte.de
info@galerie-bolte.de

Hedwig Sölter-Bolte
Albersloher Straße 4
48317 Rinkerode

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Es gibt viele Gründe ein Buch zu lesen.
2. Das Leben mit anderen Augen sehen.

Ihre Buchhandlung vor Ort
Die Bücherecke

Wagenfeldstraße 37
Tel. 0 25 08 - 99 807
info@buecherecke-drensteinfurt.de

MÄRZ-AKTION

Angebot
Statt 50,-€
jetzt nur
30,-€

American Chiropractic
COMPUTER SCAN aus USA
gibt mehr Klarheit bei ...

- ... **RÜCKENSCHMERZEN**, Nacken-, Schulter- und Armschmerzen, Taubheit / Kribbeln in Armen / Beinen, Blasenschwäche, Magenschmerzen
- ... **MIGRÄNE, SCHWINDEL**, Kopfschmerzen, Tinnitus
- ... **KONZENTRATIONSMANGEL UND SCHULISCHER LEISTUNGSABFALL**, Stottern, häufige Ohrinfekte

Schmerzlos und strahlenfrei analysiert das neuartige Diagnosegerät objektiv die Funktion des Nervensystems. Der Patient versteht sein Problem erstmals durch einfache, farbliche, grafische Darstellung.

Nervenblockaden sind häufige Ursachen der genannten Symptome“ klären **Dr. of Chiropractic USA auf.**

Konermannstraße 16
59387 Ascheberg
Fon 0 25 93 / 92 88 68

Amerikanische Chiropraktik
L. Baak - Eelfert
Chiropraktikerin • Heilpraktikerin

„Ich habe meinen Traumberuf gefunden!“ Stefanie Lenz macht Haut gesünder und schöner

Drensteinfurt • Sich in seiner Haut wohlfühlen: ein Sprichwort, dem sich Stefanie Lenz auch beruflich verschrieben hat. In ihrem Kosmetik-Institut kümmert sich die Powerfrau um alles, was die Haut gesünder und schöner macht.

„Ich habe meinen Traumberuf gefunden!“, sagt die 40-Jährige und lacht. Dabei hat damals alles ganz klein angefangen. Auf der Abendschule hat sich Stefanie Lenz zur Kosmetikerin ausbilden lassen. Sechs Jahre lang hat sie ihre Kunden in einem umgebauten Kellerraum bei sich zu Hause behandelt. Dann der nächste Schritt auf der Karriereleiter: 2007 hat die gebürtige Stewerterin ihr erstes Geschäft an der Ecke Wagenfeld-/Kurze Straße eröffnet. Ein Erfolg! 2012 bot sich die Chance zur Expansion. Denn genau gegenüber gab Heinz Töns nach vielen, vielen Jahrzehnten seine Drogerie auf. Das Kosmetik-Institut zog erneut um. Und kann seine Kunden heute in modern eingerichteten, hellen Räumen begrüßen, die jedoch immer noch den

Charme des historischen Fachwerks versprühen. Mittlerweile ist das Institut zum „Babor Beauty Spa“ geworden, das ein besonderes Kabinenkonzept bietet. In sieben verschiedenen Räumen werden die Kunden von Kopf bis Fuß verwöhnt. Die Behandlungen werden dabei sowohl den individuellen Bedürfnissen als auch den Jahreszeiten entsprechend angepasst. „Derzeit haben viele Menschen bedingt durch die Heizungsluft eine sehr trockene Haut“, erklärt Stefanie Lenz. Die aktuelle Frühjahrslinie von Babor will die Haut aus dem Winterschlaf erwecken. All die hochwertigen Produkte können natürlich direkt vor Ort gekauft werden.

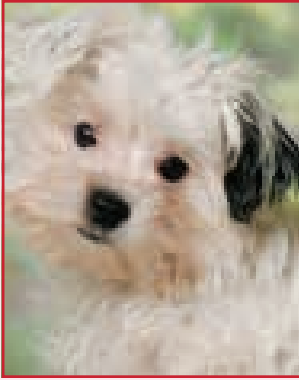
Anti-Aging

Auch Anti-Aging-Behandlungen hat das Institut im Angebot, beispielsweise die Dermabrasion. „Die Haut wird quasi abgeschliffen und zur Neubildung angeregt“, weiß Lenz um den Erfolg dieser Methode. Doch auch, wer mit Hautproblemen und -erkrankungen zu kämpfen hat, ist bei Stefanie

Lenz und ihrem sechsköpfigen Team an der richtigen Adresse. In enger Zusammenarbeit mit den Hautärzten werden dann Konzepte entwickelt, um die Gesichter wieder erstrahlen zu lassen. Natürlich spielt das Thema Wellness in einem Kosmetik-Institut eine entscheidende Rolle. Nicht nur die beruhigende Atmosphäre selbst sorgt für Entspannung bei den Kunden, sie können sich zudem mit diversen Massagen (von Gesicht- über Dekolleté- bis hin zu Ganzkörpermassagen) verwöhnen lassen. Stefanie Lenz kooperiert außerdem mit einer Fachfrau, die sich um die Bereiche Haarentfernung und Permanent-Make-up kümmert. Einmal im Monat ist ein Physiotherapeut im Haus, der auch medizinische Massagen und manuelle Therapien anbietet. Und für schöne Fingernägel wird bei Stefanie Lenz ebenfalls gesorgt. Kunden aller Altersstufen – sowie auch immer mehr Männer – nehmen das Angebot des Instituts in Anspruch. Ab April will Stefanie Lenz auch montags öffnen. Zu erreichen ist das Institut dann montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr und von 14.30 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr. Auf Anfrage können jedoch auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten vereinbart werden. • ne



Hell und freundlich sind die sieben Kabinen gestaltet.



Meggi's Hundestübchen
...ihr Hundesalon in Ascheberg
Ingrid Sandmann

Biete 5
59387 Ascheberg
Telefon: 02593 - 5789931
Mobil: 0151 - 537 23 999
meggis-hundestuebchen@web.de
Termine nach Vereinbarung

Büro- & Organisations-Service

- Büro-Organisation
- Schreibarbeiten
- Buchhaltungshilfe
- Ablagesysteme
- Postservice
- Behördengänge
- Urlaubsvertretungen
- Firmenevents



Kettner
und die Sache läuft...

Kirchplatz 2a
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508 - 999 22 01
Fax: 02508 - 999 22 03
www.kettner-bos.de
info@kettner-bos.de



NEUE FRÜHJAHRSWARE EINGETROFFEN



Bitter

Wolbecker Str. 4 - 48324 Albersloh - Tel.: 0 25 35 - 400
www.bitter-schuhtechnik.de

Jetzt
tue ich was für mich!



Gutschein

über eine Kennenlern-Gesichtsbehandlung oder Rückenmassage zum Vorteilspreis:
nur 25,- € für 30 Minuten Verwöhnzeit!

Kosmetik-Institut | Stefanie Lenz
Wagenfeldstraße 31 - 35 | 48317 Drensteinfurt
Tel. 02598 / 4 87 | www.babor-beautyspa-lenz.de
Öffnungszeiten: Di - Fr: 09.00 - 12.30 Uhr & 14.30 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr | weitere Termine nach Vereinbarung



Automarkt

BMW

BMW 525 D X Drive Touring, Bj 10, 115 tkm, silber, Schaltge, Pano-ramadach, 2. Hd, Tüv bis 06/15, Euro Plus Garantie 06/14, 17.900 € VB, Tel. 0157-57806539

Honda

Verk. Honda Civic 2-türer, Bj. 12/94, TÜV 05/15, techn. überholt u. o.k. (Bremsen + Achsmanschetten vorn kompl. erneuert), VB 650,-€. Tel. 0179/2281375

Kaufgesuche

0-10.000 €Kaufe alle KFZ, auch Unfall, Motorsch & sonst. Defekte. Komme u. zahle bar, bis 21 h Tel 02541/9689275

Achtung unglaublich! Zahle Spitzenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TÜV egal, 24 Std.-Service. Tel. 02306/3 09 24 55

Carpoint Am Kanal kauft PKW aller Art zu fairen Preisen, egal in welchem Zustand Tel 0173/3 87 85 07 od. 02305/5 30 98 18

KFZ-Ankauf, dt. Händler, seröse Abwicklung. Tel. 0151-11146810

Oldtimer-Fan su. Karman Ghia, VW T1/T2 oder VW Käfer, gerne Cabrio, T. 0177/1488539

€ 0 - 10.000! AUTOEXPORT Afrika. Kaufe alle PKW, auch Busse u. Mercedes, Japaner, VW, Opel. Unfall, KM, TÜV egal! 0208/41181231

Mercedes-Benz

Mercedes Benz Typ E270T-CDI Eleganz, Bj. 04/04, Tüv 04/15, 190 tkm, scheckheft gepfl., v. Extras Tel. 02591-5997 o. 0173-9680633

Motorräder / Roller

Piaggio nrg, Roller, gebraucht, Gelb, 1995, 14000km, VB450€, Tel.: 0174/8 45 99 64

Suche Vespa PK50 oder 80, auch Hercules, Zündapp oder Kreidler, Tel. 02367-1547

Opel

Corsa 1,4, Bj. 98, 60 PS, 1. Hd., 117 tkm, Euro 3, gr. Plakette., silbermet., Alu, Servo, ABS, SSD, ZV, eFH, Top Zustand Tüv 8/15 1300€Tel. 0151-17902203

Corsa B Edition, Bj. 2000, blau-met., D 4, 40 kw, R/CD, Tüv/Au 2 J., Steuern jährl. 80€, 1450€Tel. 0174-7805326

Todesfall - Opel Zafira 1,9 CDTI Automatik, Ausst. Modell Edition -11 Jahre Vollausst., AHK, silbermet., EZ.6/10, 48.000km, Sitz-PaketRes., Rad- 8fach Bereif., Solar-Reflect-VW-Sch, (14.800 €). 0170-1576010 od. 02535-479

Volkswagen

VW Golf, Bj. 97, 55 kW, Alu, zus. Wi.-Bereifung, Autom., Benz., silb-met., gepfl. Zust., 1.400,-€. Tel. 0177/3939147 ab 19 h

Wohnmobile

Adria S 572 Sport, Paket Exklusiv, Paket Komfort Plus, Rückfahrkamera, Truma Kombi 6, Abwassertank beheizb., Fleigenschutztür, Luftfederung Hi-Achse, TFT Halterung, Fernseher, Sat-Schüssel, Stromaußensteckdose Beifahrer-Seite, Antennensteckdose Fahrer-seite, Markise, R/CD Blutoos, Zurr-schiene Heckgarage 48.500€Tel. 0177-8384416

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Garagen

Garage zu verm., Bremerstr. 58, 65,-€/mtl. Tel. 02506/2583

Immobilien Ankauf

Haus gesucht! Fam. mit 3 Kindern sucht Haus zum Kauf in Walstedde - ohne Makler! Tel. 0173-9224859

Immobilien Verkauf

Lüdinghausen, Paterkamp, DHH, 140 qm, 360 qm Grd., 2 getr. Whg., jeweils 3 Zi., Spitzboden, Terr. + Garten, Garage 220.000€ VB Tel. 02591-70616

Olfen: Ausgezeichnetes 2 Fam.-Haus, 203 qm Wfl. mit modernster Wohlfühl-Ausstattung aus 2014, Bj. 73, Erbpacht-Grdst. zu nur 46,-€ pro Monat. KP: 275.000,-€. Tel. 0152-54061825

Olfen: Hübsches 1 Fam.-Haus, 101 qm Wfl. mit neuester Innenausstattung, inkl. Grdst. u. großer Garage. KP: 179.000,-€. Tel. 0152-54061825

Verk. von privat 60 qm ETW in der Frauenstraße, Münster. Sehr gepflegt, kl. Balkon, Nähe Uni. Preis ab 230.000 €Chiffre 420939

Mietgesuch

Drensteinfurt, ich suche 3,5 - 4 Zi.-Whg. mit Balkon oder kl. Garten zur Miete. Haustiere sollten erlaubt sein. KM bis 480 €. Tel. 0178/3662715

Drensteinfurt, suche eine 3-4 Zimmer Mietwhg. 75-90 qm mit Garage und Balkon zum 01.05. oder später. Tel.: 0176-63342321

Vermietungen

Lüdingh., Einl.Wo., ca. 55 qm, 2 Zi. KDB, KM 290€ + 150€ NK + Kauti-on, keine Haustiere. Tel. 0231-47717895 AB

Lüdinghausen, Hinterm Hagen 4 ZKD Bad m. Wc, G-Wc, Balkon, Garage, 100 qm, 1. OG, KM 525€, Garage 35 € + NK 90€ ab 01.04. Tel. 02591-6870

Olfen, 4 Zim.- OG - Whg. in ruhiger Wohnlage, nahe Grundschule mit Kü., Diele, Bad, West-Balkon, Laminat u. Fliesen, gr. Garage mögl., 97 qm, KM 495,-€, + NK + 2 MM Kaution. Tel. 02595/7886 o. 0157-54044636

Ottmarsb., 2 ZKB, 40 qm, DG, Keller, zum 1.4.14, KM 240 €, Garage 30 €, Kü. kann ggf. übernommen werden. T. 0151-25915311

Scheune zu sofort in Ochtrup zu vermieten, sehr gute Lage. Tel. 0176/70727540

Schöne EG Einliegerwhg., 83 m², 3 Zi, Kü, Bad, im Außenbereich von Drensteinfurt zum 01.05.14 zu verm. Mit Abstellraum, Terrasse u. Stellpl., EBK vorhanden, Garten-nutzg möglich, 480 € zzgl. NK. Tel. 02508-984299

Sendenhorst, schönes Appartement ab sofort zu vermieten. Tel. 0172-8686388

Bekanntschaften

Zärtliche CAROLA, 54 J. ... Witwe. Eine attraktive Frau mit schöner weiblicher Figur. CAROLA ist sehr herzlich, liebevoll und e. gute Köchin. Durch Eigentum und Rente abgesichert u. unabhg. Für e. harmonische Beziehung suche ich einen aufrichtigen Mann (Alter egal). Ich würde Sie gern auf einen Kaffee einladen, damit wir uns besser kennenlernen können. PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

BERND, 62 Jahre, WITWER... gutausseh. mit männl. Figur, Unternehmer, wohlhabend mit Haus/Grund. Sein anziehendes, ruhiges Wesen spricht für seine Zuverlässigkeit. Er ist e. aufmerksamer Zuhörer, e. liebev. Vater & Opa, dem Familie viel bedeutet. Ich wäre der glückl. Mann der Welt, wenn Sie mir Ihr Herz schenken. Rufen Sie für ein diskretes Kennenlernen an über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

ICH BIN MARLIES, 46 Jahre... seit langem schon allein und sehr einsam. Bin hübsch anzusehen (blonde Haare und blaue Augen), habe e. gute Figur, bin romant. u. zärtl., aber auch fröhlich u. unkompliziert, eher häusl. u. liebe meinen Garten. Allein ausgehen oder allein in den Urlaub wage ich mich nicht, obwohl ich gern aktiv bin. Wie soll ich Sie treffen? Rufen Sie bitte an ü. PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Bildhübsche SIMONE, 35 J. einfühlsam und aufgeschlossen. Eine sportl. Frau mit dkl. Haar u. einer aufregend weiblichen Figur, romantisch, tolerant u. niveau. Ich mag Musik u. koche gern, bin kinderlieb und suche kein Abenteuer, sondern e. liebevollen Mann, ich freue mich auf e. glückliche Partnerschaft. Überrasche mich mit Deinem Anruf über PV (0251) 3824454 9-22 Uhr - auch Sa/So

Dienstleistungen

Ihre Büroarbeiten übernehmen wir gern - zuverlässig u. diskret: Belege sortieren, Telefonservice, Schreibarbeiten, Postbearbeitung. Sekretariat Büroservice Barbian, Kirchstr. 9 Tel. 02591/7949747

Maler-Tapezierfachbetrieb Leh-nert sofort Termine frei. Kostenlo-ses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

Umzug / Transporte

Umzüge ab 29,15 €/Std. LKW + 3 Profis 51,15 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Umzüge und Transporte, Küchen u. Möbelmontage/Entsorgung, Top-Team incl. LKW ab 39€/Std., (kostenl. Besichtigung) www.vogt-transporte.eu Tel. 02592-9198089

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmun-gen: Passepartout - Zuschnitte, Ronge: Tel.02599/1863

Geschäftliches

Heizkosten zu hoch? www.wärme-dämmung-im-altbau.de Firma Rot-ers Aschberg Tel. 02593-951111

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnert, sofort Termine frei. Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177

Polsterei Carl: Aufpolstern/Neube-ziehen aller Art, Polstermöbel Stoff/Leder, Auswahl vor Ort, Tel. 0171/5 28 68 15

Gesundheit

Fußpflegerin Ich mache gerne eine prof. Fußpflege bei Ihnen Zuhause. Tel. 0174-1789869

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Haus-besuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlkamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Kaufe DA- und HE-Kleidung (Zahle 10-15 Euro pro blauen Sack) und Trödelsachen. Tel.: 0176-32664576

Sammler sucht Näh - und Schreib-maschinen, Zinn, Pelze, Bekleidung aller Art, Münzen, Uhren, Silberbe-steck, Teppiche u. alles an Schmuck. T. 01520/7644757

Münzen-Briefmarken Wir kaufen seit 30 Jahren Sammlungen und Nachlässe zu hohen Preisen Fachbetrieb Dipl. Kfm. M. Grewe Tel. 02 31 / 75 63 30

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599/1863 www.personal-guitar.de

Tiermarkt

Suchen ganze Hunde- und Katzen-würfe aus Familienaufzucht. Zoo Zajac Duisburg Tel: 0203/45 04 58 27

Unterricht

Nachhilfe, alle Fächer, in Olfen Tel. 0 25 95-3 87 72 70 www.lernkreis.net

Veranstaltungen

ALTWEIBERFASTNACHT Freibier für alle Frauen bis 22.11 Uhr im Schlager Keller

Verkäufe

Abgelagertes Herdfeuerholz/ Mischholz zu verk. Tel. 02591-21460 o. 0175-2230818

Bandscheiben-Federkern-Mat-ratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! Tel. 0179/9161122

Brautkleider, Einzelteile bis zu 50% reduziert. Tel. 02364- 899 8910 www.Hochzeitshaus- Halter-nAmSee.de

Kramer KB 180, 18 PS, Bj. 1959, Top Zustand zu verk. VS Tel. 0151-40406956

Lackregal,schwarz, MDS, 1,40 x 0,40 x 2,25 m, nicht zerlegbar, für 120,- € VB, T. 0251/97566477

Ledergarn. o. Polster, schöne Far-be, fast neu. NP € 2700,- jetzt für € 700,- zu verk. Tel. 05468-939870

Ledergarn., gutes Leder, schöne Farbe, fast neu! NP ü. 2.700 €, jetzt für 700,-€ zu verk. Tel. 05468/939870

Miele Waschmaschine WPS, um-ständeh. f. 190,-€ abzug. 02597/98171

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Verloren / Gefunden

Krawatte blau am 19.02.14 vor der Näherei "Anuschka" abge-holt. Leider unterwegs verloren. Wer hat sie gefunden? Es ist die Lieblingskrawatte von meinem Mann.Bitte melden unter: 0152-28957321. Finderlohn!

Ihr Horoskop

Widder 21.3.-20.4. Im Moment kommen die großen Gefühle nur in homöopa-thischen Dosen. Lassen Sie sich von Konkurrenten nicht aus dem Tritt bringen. Sie überzeugen nur mit Taten, nicht mit Worten.

Stier 21.4.-20.5. Sie sind latent genervt. Lassen Sie das nicht an Ihrem Part-ner aus. Ein Traum kann in Erfüllung gehen. Dafür aber: Ärmel hoch-krempeln! Körperliches Auspowern ist Balsam für Ihre Seele.

Zwillinge 21.5.-21.6. Singles können das große Los ziehen. Voraussetzung: Spontan sein! Wenn Sie Erfolg suchen, müssen Sie sich jetzt klare Ziele setzen. Eine Freund-schaft können Sie wieder aufleben lassen.

Krebs 22.6.-22.7. Liebespause ... Konzentrieren Sie sich auf den Job. Turbulenzen treten auf. Sie müs-sen geschickt manövrieren, auch gegenüber dem Chef. Zeit, um alte Freunde neu kennen zu lernen!

Löwe 23.7.-23.8. Ihr strahlender Charme weckt Liebesgefühle. Nicht alles läuft nach Ihrem Plan. Sie müssen schnell reagieren. Ihr Terminkalender sollte für ein unvorhergesehenes Treffen Platz haben.

Jungfrau 24.8.-23.9. Ein Strauß Blumen, ein Dinner zu zweit ent-fachen die Liebesgefühle erneut. Sie sind voll eingespannt - positiver Stress! Trotz aller Arbeit - den-ken Sie an Ihre Umwelt und an sich selbst!

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung! Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendendenbestimmung. Sie können sich mit jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für Sie - 24 Std. täglich (auch samstags und sonntags). Rufen Sie an 0900 - 339 399 332* (*1,99 €/Min. DTAG, Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH)

Waage 24.9.-23.10. Kleine Geschenke er-halten nicht nur die Freundschaft - auch die Liebe! Im Beruf steckt der Wurm drin. Manch-mal ist man da machtlos. Sie sind launisch. Suchen Sie die Gründe!

Skorpion 24.10.-22.11. Die Sterne winken mit einem Liebesabenteuer. Sind Sie bereit? Passen Sie auf, wem der Schlipps gehört, auf den Sie treten! Eine alte Fehde kann beigelegt werden. Nutzen Sie die Chance.

Schütze 23.11.-21.12. Sagen sie sofort, was Sie stört - aber diplomatisch! Bei Ver-handlungen sollten Sie Ihre Trümpfe nicht offen auf den Tisch legen. Las-sen Sie sich zu einer Spontanaktion überreden!

Steinbock 22.12.-20.1. Ihr Selbstvertrauen macht Sie ein wenig blind für Bedürfnisse anderer. Sie ruhen sich nicht auf Ihren Erfolgen aus. Gut so! Gönnen Sie sich mal wieder eine Auszeit mit Freunden.

Wassermann 21.1.-19.2. Kuschelzeit! Hoffentlich ist Ihr Partner in der gleichen Stim-mung. Schlagen Sie eine dringende Bitte nicht ab. Binden Sie Freunde bei einer Entscheidung mit ein. Das gibt Sicherheit.

Fische 20.2.-20.3. Schaffen Sie die geeignete Stimmung, wenn Sie sich nach Ro-mantik sehnen. Sie powern die Woche durch, das reduziert den Ar-beitsberg. Ihr Schwung hält derzeit rund um die Uhr an.

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 03.03.2014 10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinn-zahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname

Anschrift

Telefon

Gewinnzahlen vom 24.02.14:

Kein Gewinner, Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

17 19 30

400 €

Familienanzeigen

Wir sind ein Ratgeber für die ganze Familie

02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr. Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und viele schöne Erinnerungen.

Danke für ein stilles Gebet, für eine Umarmung, für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Familie Günnewig
Familie Weiß
Familie Schulz

Drensteinfurt-Walstedde, im Februar 2014

Hubert Schulz † 11. Januar 2014

Das Sechswochenseelenamt beginnt am Freitag, dem 28. Februar 2014, um 19.00 Uhr in der St.-Lambertus-Kirche, Walstedde.

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens; Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an Dich erinnern.

Heinrich Klein *23. Februar 1935 † 21. Februar 2013

mit allen, die auch heute noch gerne an Dich denken, möchten wir das erste Jahres-Seelenamt feiern. Hierzu laden wir am Samstag, dem 01. März 2014 um 17.30 Uhr in die St. Regina Kirche ein.

im Namen aller Angehörigen Hilde Fronda

Drensteinfurt im Februar 2014

STELLENMARKT

Stellenmarkt

Arbeiten im Rentenalter

Nachträgliche Befristung des Vertrages

Wer das Rentenalter erreicht und trotzdem weiter arbeiten möchte, muss das unter Umständen zu anderen Konditionen machen. So ist es zulässig, dass Arbeitgeber einen unbefristeten Arbeitsvertrag wieder befristen. Das hat das Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg entschieden (Az: 12 Sa 1303/12). Auf das Urteil weist der Deutsche Anwaltverein hin.

In dem verhandelten Fall hatte ein 1945 geborener Mann seit 1989 als Logistiker in einem Zulieferbetrieb der Automobilindustrie gearbeitet. Nach seinem 65. Geburtstag verlängerte sein Arbeitgeber mehrfach befristet seinen bis dahin unbefristeten Arbeitsvertrag. Am 31.

Dezember 2011 sollte dann Schluss sein, zumindest nach Ansicht des Arbeitgebers. Dagegen klagte der Mitarbeiter.

Ohne Erfolg. In der Tat müsse für die nachträgliche Befristung eines bisher unbefristeten Arbeitsverhältnisses ein Sachgrund vorliegen. Nach Ansicht des Gerichts sei dies hier der Fall. Der Arbeitnehmer habe das Rentenalter erreicht und sei durch seinen Anspruch auf eine Altersrente wirtschaftlich abgesichert. Die Befristung habe den Sinn gehabt, ihn trotz seines Alters weiterzubeschäftigen. Dies sei als Sachgrund für die Befristung ausreichend. ■ dpa

WEITERBILDUNG

Zukunftsmarkt Verkehr

Das Bildungswerk Verkehr bietet eine Umschulung mit IHK-Abschluss an:

- Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

Sie werden in Münster geschult und absolvieren Ihr Betriebspraktikum in Wohnortnähe.

Beginn: April 2014

Die Maßnahme ist förderfähig und kann von verschiedenen Kostenträgern finanziert werden.

Werden Sie jetzt aktiv - rufen Sie uns an!

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14.00 Uhr

Bildungswerk Verkehr Wirtschaft Logistik NRW e. V.

Telefon 02 51/60 61-462

Stefanie Kaeding / Markus Rasche

Haferlandweg 8 · 48155 Münster

www.bvwl.de

Innovatives Unternehmen der Automatenbranche sucht

SERVICEMITARBEITER/IN für unsere Filiale in SELM

in Vollzeit im Schichtdienst zur Verstärkung unseres Teams.

Möchten Sie mit uns arbeiten? Dann bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail:

Kerstin Uhlbrak

Telefon: 05745/920-185

(Mo.-Fr. von 8.00-12.00 Uhr ggf. AB)

E-Mail: jobs@schmidtgruppe.de

Job und Karriere: www.schmidtgruppe.de

www.spielstation.de

Gesundheitspädagogik
Berufsbegleitende
Ausbildungen 2014

18 Jahre Erfahrung

Fernstudium und Wochenendseminare
Anerkannt für den Bildungsscheck NRW und Bildungsprämie

Yogatrainier/in

Beginn: 08. März 2014,
Dauer: 6 Monate
Seminarort: Haltern am See

Entspannungspädagoge/in

Beginn: 19. März 2014,
Dauer: 6 Monate
Seminarort: Haltern

Bewegungspädagoge/in

Beginn: 22. März. 2014,
Dauer: 6 Monate
Seminarort: Hagen/Stadtgrenze DO

Bildungswerk für gesundheitliche Therapeuten

Kühnstr. 40 · 52295 Crefeld

0232 521 1433-69 · Fax 0439 67

www.bgt-weiterbildung.de

derwerbebote

PROSPEKTVERTEILUNG

Zuverlässige Zeitungsboten gesucht!

Ihr habt samstags und/oder mittwochs 2- 3 Std. Zeit bei fairer Bezahlung Zeitungen in Eurem Wohngebiet zu verteilen?

Dann jetzt bewerben (ab 13 Jahre)

Besonders freuen wir uns auf Bewerbungen aus Rinkerode, Drensteinfurt & Albersloh

Rudolf-Diesel-Straße 45 · 48157 Münster · Tel. 02 51/ 4819838 · Fax 02 51/13 65 68 15

bewerber@derwerbebote.de · www.derwerbebote.de

Kreis Kurier / Dreingau Zeitung sucht genau Sie als Verteiler/in

(Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)

am Mittwoch und Samstag

Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Bösensell + Lüdinghausen + Herbern Davensberg + Seppenrade

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

k + s Logistik GmbH & Co. KG

Tel. 0251 / 592 - 58 52

Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55

christine.pallaske@kus-muenster.de

Neubrückenstr. 8-11 + 48143 Münster

KREIS KURIER

Stellenangebote

Profi – Ausbildung zum/zur Nagel-designer/in. Neue Kurse! www.nails-company.de Info: 09402-938415

Suche freundl., flex. Mithilfe für freudliche und deutschsprachige Haushaltshilfe für 2-4 Std./Woche auf Minijobbasis für unseren 3 Pers. Haushalt in Walstedde für 10 €/Std. Tel. 0178-8454038

Haushaltshilfe: Wir suchen eine freundliche und deutschsprachige Haushaltshilfe für 2-4 Std./Woche auf Minijobbasis für unseren 3 Pers. Haushalt in Walstedde für 10 €/Std. Tel. 0178-8454038

Suche ERFAHRENE Putzfee, 3 Std./Wo., Walstedde.0160-96026504

Gartenlandschaftsbaubetrieb sucht Mitarbeiter mit Schwerpunkt Pflasterer, Führerschein zwingend erforder., in Vollzeit ab sofort in Olfen gesucht. Fa. Breitmöser, Tel. 02592-1479 o. 0170-9606803

Familie in Telgte sucht zuverläss. Haushaltshilfe, 4 Std./Wo. Termine nach Absprache. Kurzbewerbung bitte an: Chiffre 421734

Suche ERFAHRENE Putzfee, 3 Std./Wo., Walstedde.0160-96026504

Mittelständisches Unternehmen sucht Reinigungskraft, tägl. Mo.-Fr. 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Absprache Tel.: 0 25 95 / 38 74 41

Nebenbeschäftigung

Das www.venner-moor.de ist ein beliebtes Ausflugsziel. Wir suchen Verstärkung! Freundliche Servicekräfte/ Aushilfen gesucht. Tel. 02598-409

Frisierbar Lüdinghausen sucht eine Friseurin als Aushilfe. Bewerbungen bitte an: Tel.: 02591/2372017 oder info@frisierbar-lh.de

Stellengesuche

Biete Hecken- und Strauchschnitt. Tel. 0176/20436677

Gärtner sucht Arbeit (Nebenberuflich). Tel. 0152/21640113

Gartenpflege 0176/20436677 0251/1491811 Tel. od.

Zuverläss. 56-jähriger Mann sucht Gartenarbeit oder ähnliches. Tel. 01573/9276037

Suchen Sie neue Mitarbeiter?

Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenausschreibung.

Tel. 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Suchen Sie neue Mitarbeiter?

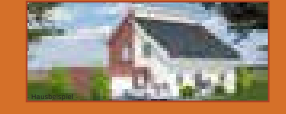
Mehrheit sucht in der Zeitung

Bei der Jobsuche setzten die meisten auf Altbewährtes: Mehr als jeder Zweite (57 Prozent) sucht im gedruckten Stellenmarkt von Zeitungen. Rund jeder Zweite (49 Prozent) googelt. Das zeigt eine bevölkerungsrepräsentative Umfrage des Marktforschungsinstituts Toluna.

Fast genauso viele suchen in der Online-Jobbörse der Arbeitsagentur (48 Prozent) sowie auf Jobportalen im Netz (46 Prozent). Fast vier von zehn (38 Prozent) nutzen persönliche Kontakte bei der Stellensuche.

Im Rahmen der Befragung waren Mehrfachantworten möglich. Im Auftrag von Manpower wurden im November vergangenen Jahres 1000 Erwachsene befragt. dpa

Immobilien



Sendenhorst

gut aufgeteilte, helle Komfort-3,5-Zi.-Maisonettewohnung, 96 qm Wfl., Bj. 2000, sonniger Balkon, hochwertige Einbauküche, 2 Bäder, an solvente Mieter, € 625,- zzgl. NK € 150,-, u. 2 MM Kaution

Immobilien Kupfernagel Tel.: 0172 / 5 30 75 41

Immobilien-Service

Grundstück in ländlicher Lage!

Drensteinfurt, Grd. von ca. 1.000 m², Brunnen u. Hauswasseranlage ist zu installieren, Bebauung gem. §34 Bau-GB, KP 85.000,-€ inkl. Teilerschl.



Vereinigte Volksbank eG Tel. 0 25 04 / 6 85 95 www.vereinigte-vb.de

Großer Obstverkauf!

RAHMANN's Obsthandel www.der-obstwagen.de

Frische direkt ab LKW. Verkauf alle 14 Tage!

Elstar, Cox Orange, Jonagold, Boskop, Braeburn, 5-kg-Kiste, 1,50 – 1,90/kg; Conference-Birnen 2 kg 3,00 (1 kg 1,50); Süße Rotkehlchen-Clementinen 2,5 kg 5,00 (1 kg 2,00); dicke Tobsine-Orangen, Safforangen; franz. Kiwi; dt. Cilene-Kartoffeln; Zitronen unbeh.; dicke Abate-Birnen; Pampelmusen rotfleischig; Pink Lady.

Verkauf am Donnerstag, 27. 2. 2014

09.15 Rinkerode - Grundschule / Magdestiege 10.30 Walstedde - Grundschule / Böcken

09.45 Drensteinfurt - Dreingau-Halle / Sendenhorster Straße 17.15 Sendenhorst - Lambertplatz / Kirmesplatz Schillerstraße

Jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr auf dem Parkplatz der Firma Dortmann, Schützenstraße 1, Drensteinfurt

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen

Guten Appetit wünscht Ihnen

Hof Schnieder

GRILLHAHNCHEN

>>goldbraun & knusperfrisch>>

Alles aus einer Hand Beratung, Verkauf und Montage

• CAD-Planung u. Montage von Festanlagen

• Wassergeführte Pellet- und Scheitholzöfen

• Kombikessel (Scheitholz/Pellet)

• Edelstahl-Schornsteine

• Scheitholzkaminöfen

• Pelletkaminöfen

• Pelletheizungen

Bei WESTFEUER kaufen Sie den Testsieger-Ofen direkt vom Hersteller



Dieselstraße 7 D-48653 Coesfeld Tel.: +49 2541 8418-0 Fax: +49 2541 8418-99

www.westfeuer.de info@westfeuer.de

Kostenlose Info-Abende zum Thema „Heizen mit Holz“.

Termine und weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Bürgerstiftung Ascheberg

GEHEN SIE STIFTEN!

www.buergerstiftung-ascheberg.de

Sparkasse Westmünsterland Konto 37644705 BLZ 401 545 30

Volksbank Ascheberg-Herbern Konto 11004000 BLZ 400 696 01

HOTEL RESTAURANT Haus Volking Familie Volking

Veilchendienstag 4. März 2014 Graue Erbsen ab 17.00 Uhr

Karfreitag Struwen und extra Fischkarte

Ostersonntag und Ostermontag Brunch ab 10.00 Uhr

Um Tischreservierung wird gebeten. Herrenstein 22 (an der B 63) 48317 Drensteinfurt-Walstedde Telefon 0 23 87 / 6 65

ACHTUNG! NEUE Öffnungszeiten: Mo. - Fr. ab 15.00 Uhr, warme Küche ab 17.00 Uhr Sa. + So. ab 10.00 Uhr, warme Küche ab 11.30 Uhr Mittwoch Ruhetag

www.hotel-volking.de

25 Jahre · 25 Jahre · 25 Jahre

Hotel - Restaurant - Festsaal Hof Münsterland

AHLEN, Kruppstr. 11, Tel. 023 82-732 26, Fax 728 22

Vom 25. Februar – 08. März 2014 Graue Erbsen mit Zwiebelsauce, Matjesfilet, Brat- oder Zwiebelhering und Kartoffeln pro Person 8,50 €

ROSENMTAG von 08.00 – 11.00 Uhr Frühstücks-Buffer Ab 11.30 Uhr durchgehend kalte & warme Küche

Aschermittwoch Fisch-Buffer Mittwoch, 05.03.2014 von 18.00 bis 21.30 Uhr Hier macht Fisch essen wirklich Spaß!

Kalte und warme Fischspezialitäten von A wie Aal bis Z wie Zander, Vorspeisen, Suppe, Hauptspeisen, Salate- und Dessertauswahl. Essen Sie soviel Sie mögen pro Person 19,50 €

Um Tischreservierung wird gebeten. Gerne auch per Mail: info@hof-muensterland.de - Montag Ruhetag-

Karneval in Sendenhorst



Party im Festzelt

Die Anzeigetafeln an den Ortseingängen von Sendenhorst kündigen es seit einigen Tagen an: Zum Auftakt des Straßenkarnevals veranstaltet Festwirt Frank Otte am Samstag, 1. März, im Zelt auf dem Rathausplatz eine große Party. Eigens dafür hat Otte ein besonderes Highlight für den Abend engagiert. Ein Helene-Fischer-Double (Bild) soll den Besuchern ordentlich einheizen. Wer also am Samstag noch nichts vorhat... Gerüchten zufolge sollen auch Prinz Ralf I. und die KG „Schön wär's“ am späteren Abend ins Zelt einkehren. Der Eintritt zur Party ist frei. Text: vol, Foto: pr



Betteln half nichts

Während des Kreisprinzentreffens in Warendorf versuchte Sendenhorsts Stadtprinz Ralf (l.), Bürgermeister Berthold Streffing mit Bitten und Betteln den Rathaus Schlüssel zu entlocken. Da sich trotz des einen oder anderen Bestechungsschlucks kein Erfolg einstellte, werden nun am Sonntag, 2. März, andere Geschütze aufgeföhren. Mit der Unterstützung von Kinderprinzenpaar, Elferrat, KG und Narrenvolk soll das Rathaus gewaltsam erobert werden. Los geht's um 12.11 Uhr mit einem bunten Programm. Text/Foto: as

Meldungen

Doko-Turnier der Volksbank

Rinkerode • Die Volksbank Rinkerode veranstaltet für alle Doppelkopf-Freunde ein Turnier. Dieses findet am Freitag, 14. März, um 20 Uhr in der Alten Dorfschänke Droste statt. Niederlassungsleiterin Theres Moddick freut sich, wenn die Teilnehmerzahl von 28 (sieben Teams à vier Spieler) bald erreicht ist. Dabei sein ist kostenfrei. Zu gewinnen gibt es wertvolle Preise, unter anderem werden die Sieger des Abends jeweils eine Heißluftballonfahrt als Preis mit nach Hause nehmen. Anmeldungen sind in der Volksbank Rinkerode, Tel. (02538) 93030, möglich.

Fasten mit der kfd Herbern

Herbern • Ein „Fasten für Gesunde“ bietet die kfd Herbern als Auszeit in der Fastenzeit an. Die Einladung richtet sich an alle, die diese intensive Erfahrung mit erfahrener Begleitung durch Annette Alfermann machen möchten. Der Info-Abend ist am Freitag, 28. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarrheim an der Bergstraße. Es sind noch einige Plätze frei. Die Kosten betragen 50 Euro (ab 15 Teilnehmer 40 Euro). Anmeldung bei Ursula Schillen, Tel. (02599) 2110.

Treffen des Heimatvereins

Drensteinfurt • Seine Jahreshauptversammlung hält der Heimatverein am Donnerstag, 13. März, um 19 Uhr in der Alten Post ab. Peter Sacher zeigt historische Fotos.

6 "närvische" Einkaufstage

	Weiberfastnacht			Rosenmontag	Fastnacht
Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Montag	Dienstag
26.	27.	28.	01.	03.	04.
Februar	Februar	Februar	März	März	März
10 - 19 Uhr	10 - 19 Uhr	10 - 19 Uhr	10 - 18 Uhr	10 - 19 Uhr	10 - 19 Uhr

22% KARNEVALS - RABATT
nur an diesen 6 Tagen



1. Karnevals - Rabatt

11%* auf alle
Möbel



2. Industrie - Zuschuss

11%* Zusatz - Rabatt
der Industrie

= 22% Sonder - Rabatt

3. Service - Paket

Lieferung + Montage
sind für Sie kostenlos!

* gilt nur bei Neukauf. Ausgenommen Werbeware und reduzierte Ware.

Polster Aktuell Hamm GmbH & Co. KG

Münsterstraße 24 • 59065 Hamm

Telefon: 02381 / 87 69 68 0

Mo-Fr: 10.00-19.00 Uhr • Sa: 10.00-18.00 Uhr

infoham@polsteraktuell.de

www.polsteraktuell.de



**POLSTER
AKTUELL**

DEUTSCHLANDS GROSSE POLSTERSPEZIALISTEN